

Nürnberg S Schwulen P Post

J2326E

vom Fliederlich e.V.
Nr 114 - Jul./Aug. 95



Orient-Nacht

ab 20 Uhr bei Fliederlich

Samstag 15. Juli

Sommer-Lust

Burrisen mit Kondorn

Blasen ohne Abspritzen

Estudio: Elasmoliquet - TRES GOX DESIGN



Deutsche AIDS-Hilfe

TÄTIGKEITSBERICHT VON FLIEDERLICH FÜR 1994

Nachdem in der letzten Ausgabe der Tätigkeitsbericht von Fliederlich für den Bereich der Kultur- und Öffentlichkeitsarbeit in Kurzform veröffentlicht wurde, hier nun wie versprochen die Kurzübersicht über die Arbeit der Beratungsangebote und der Fliederlichgruppen.

Information und Beratung:

Rosa Hilfe

- die telefonische und persönliche Beratung für Schwule wurde 1994 von über 100 Menschen genutzt. Die Bandbreite erstreckte sich von Infoanrufen bis zu Beratungsgesprächen zu Coming-Out, Partnerschaft und Safer Sex. Zusätzlich wurden Veranstaltungen zu den Themen 'Schwule und Alter' und 'Alkoholismus' angeboten. Regen Zuspruch hatte die geschlossene, zeitlich begrenzte 'Coming-Out-Gruppe'. Die Rosa Hilfe wird in Zukunft verstärkt solche Gruppen anbieten.

Lila Hilfe

- die telefonische und persönliche Beratung für Lesben wurde etwas weniger frequentiert. Das Angebot scheint noch zu wenig bekannt zu sein. Den Bekanntheitsgrad zu steigern war das Gebot der Stunde.

Schwules Überfalltelefon

- die telefonische und persönliche Beratung für Schwule, die angepöbelt, bestohlen oder überfallen wurden, existiert seit Mai 1994 bei Fliederlich. Von April bis Dezember wurden dreizehn Fälle antischwuler Gewalt bekannt und dokumentiert. Themen der Beratungsgespräche waren die persönliche Verarbeitungssituation sowie Fragen nach sinnvollen Vorgehensweisen gegen die Täter.

Arbeits- und Selbsthilfegruppen:

Elterngruppe

- die Gesprächsgruppe für Eltern homosexueller Kinder. Es fanden Diskussionen zu den Themen Pädophilie, Coming-Out der Eltern in Familie und Nachbarschaft sowie Geschlechterrollenverteilung statt. Darüberhinaus stand die Gruppe einigen Eltern in entsprechenden Problemsituationen telefonisch oder persönlich mit Rat zur Seite.

Ganymed

- die Jugendgruppe ist Treffpunkt für Menschen bis Alter 25. Erfahrungsaustausch, Diskussion und Zusammensein mit ungefähr Gleichaltrigen in nichtkommerzieller Umgebung waren auch dieses Jahr die Kernpunkte der Aktivitäten.

Gelesch

- die Gruppe der gehörlosen Lesben und Schwulen führte Gebärdensprachkurse, das Kommunikationsforum 'Homosexualität' im Nürnberger Gehörlosenzentrum und eine Informationsveranstaltung zum Thema 'Probleme in Beziehungen Hörender und Gehörloser' durch.

Transreality

- die Transsexuellengruppe war 1994 stark in den Bereichen Beratung, Jugend- und Öffentlichkeitsarbeit engagiert. Neu ist die Herausgabe der Zeitung 'TransRealityExpress', die sich als Forum für Information und Meinungsaustausch versteht.

Schwup

- die Arbeitsgruppe der schwulen Pädagogen engagierte sich im Bereich Sexualpädagogik und arbeitete bei verschiedenen sexualpädagogischen Veranstaltungen in Schulen und Freizeitheimen mit und stellte Referenten für Veranstaltungen des Pädagogischen Instituts.



Med&Gay

- die schwulen Mediziner bei Fliederlich betrieben neben dem Erfahrungsaustausch untereinander auch Beratung und Aufklärung. Es fand ein Diavortrag zum Thema Geschlechtskrankheiten statt, außerdem erschien in der NSP eine Artikelreihe dazu.

Kulturgruppe

- die im November gegründete Gruppe hatte das Ziel durch Improvisation, Rollenspiele, Sprach- und Atemübungen darstellerische Fähigkeiten zu erweitern. Aus ihr gingen zwei Theaterprojekte hervor, die uns im Jahr 1995 erfreuen werden.

Cafégruppe

- die Gruppe für das Grobe, Feine und Soziale. Sie betreibt das Vereins- und Info-Café. Dieses war wieder der Treffpunkt für Vereinsmitglieder und deren FreundeInnen sowie für Newcomer, die mal reinschnuppern oder sich mit Infos versorgen wollten.

Micha

NSP im Juli & August

3	SEITE DREI
4	AIDS-HILFE
6	KULTUR PUR
7	ROSA HILFE
8	GEHÖRLOSE LESBEN & SCHWULE
10	NÜRNBERG & UMGEBUNG
13	VERANSTALTUNGEN & TERMINE IN BAYERN
17	VIVA SITGES - AHOI
18	SZENE NÜRNBERG
20	KURZ BERICHTET
22	KLEINANZEIGEN



Beratung

Telefon (0911) 19 4 11

Mo 14 – 16 Uhr (Frauentelefon)
 16 – 19 Uhr (telef. und persönl.)
 Di-Do 13 – 16 Uhr (telef. und persönl.)
 + Mi 18 – 20 Uhr (nur telefonisch)

Bürozeiten

Telefon (0911) 26 61 91

Mo 14 – 19 Uhr
 Di-Do 10 – 16 Uhr
 Fr 10 – 13 Uhr

Café Positiv

Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat von
 14 – 18 Uhr. Im Juli und August:
02. & 16. Juli und 06. & 20. August
 In diesen Monaten wieder im Garten der
 »UNTERWELT«, Volprechtstr. 3

Gruppenangebote

• Positivengruppe

→ Jeden Dienstag ab 19 Uhr

• Hetero- und Bi-Gruppe

→ 14-tägig ab 19 Uhr

• Sportstunde

→ Jeden Donnerstag ab 19.30 Uhr
 Kontakt für alle 3 Gruppen über Walter
 (Tel. 26 61 91)

• Alternative Heilmethoden – Gruppe

→ Jeden Dienstag ab 19.30 Uhr
 Kontakt über Roland (Tel. 26 85 90,
 Mo-Fr 13 – 16 Uhr)

Spenden

Kings Pub	181,81 DM
Petit Café	31,85 DM
Video-Club 32	240,77 DM

Allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlichen Dank!

Aus gegebenem Anlaß möchten wir alle Wirte darauf hinweisen, daß wir keine regelmäßigen "Kneipentouren" unternehmen, um z.B. die Spendendosen zu leeren, sondern nur sporadisch, wenn es neues Material zu verteilen gibt oder wir angefragt werden. Wenn also die Spendendosen überquellen, Ihr Broschüren, Cruising Packs, Schleifen o.ä. braucht: Bitte einfach anrufen, wir kommen dann innerhalb 1 Woche vorbei.

Info-Abend für Neueinsteiger

Mittwoch, 12. Juli 1995 um 19.30 Uhr in der AH

Im Herbst startet wieder ein Einführungskurs für neue Ehrenamtliche. Dieser besteht aus 4 Abend- und 2 Wochenendterminen. Da hier die Plätze begrenzt sind und wir uns eine zuverlässige Teilnahme wünschen, haben wir für alle Interessierten eine unverbindliche Abendveranstaltung geplant, bei der ganz allgemein über die Möglichkeiten der ehrenamtlichen Mitarbeit, die Voraussetzungen und Bedingungen informiert werden soll. Willkommen sind alle, die sich schon lange mit dem Gedanken einer Mitarbeit beschäftigen, aber auch solche, die sich spontan dafür begeistern können. Keine Anmeldung erforderlich.

A POINT OF NO RETURN — Ein Lebensfest

Samstag, 15. Juli 1995, 21.00 Uhr

(Einlaß 20.30 Uhr), Eintritt: ca. 30,- DM

Im Festsaal und Kulturbereich der neuen MENSA,
 Andrej-Sacharow-Platz, Nürnberg

Veranstalter: AIDS-Hilfe Nürnberg/Erlangen/Fürth e.V. und
 Institut für moderne Kunst, Nürnberg

Schirmherr: Lew Bogdan, Generalintendant der Städtischen
 Bühnen, Nürnberg

Programm: siehe Veranstaltungskalender

Sozialrechtliche Problemstellungen bei Menschen mit HIV/AIDS:

- **Schwerbehinderung,**
- **Berufs- und**
- **Erwerbsunfähigkeitsrente**

Schwerbehindertenausweis:

Um einen **Schwerbehindertenausweis** zu erhalten, muß eine dauerhafte Behinderung länger als 6 Monate vorliegen; eine HIV-Infektion allein ist nicht entscheidend, auch der daraus resultierende Zustand, wie Depressionen, die durch Partnerverlust oder Einschränkung der Sexualität eintreten, können unter Umständen eine dauerhafte Behinderung darstellen. Weiter soll man auch HIV-unabhängige Beeinträchtigungen bei einem Antrag berücksichtigen (Bandscheibenleiden etc.).

Einen Antrag zur Schwerbehinderung sollte man, falls es auf's Jahresende zugeht, bis spätestens 31.12. des Jahres stellen, um Steuervergünstigungen (die Höhe des Steuerfreibetrages richtet sich nach den Prozentsätzen der Behinderung!) noch zu erhalten, der Tag der Antragstellung ist ausschlaggebend.

Bei einer Neueinstellung (im Job) ist es ratsam, einen Schwerbehindertenausweis erst nach der Probezeit zu beantragen, da einige Betriebe Behinderte ablehnen, weil sich durch das Schwerbehindertengesetz ein verbesserter Kündigungsschutz bzw. ab einer Behinderung von 50% ein Zusatzanspruch von 5 Tagen Urlaub automatisch ergibt. Liegt der Grad der Behinderung nur bei 30%, kann – damit der Arbeitsplatz gesichert wird – eine Gleichstellung auf 50% beantragt werden. Die Merkzeichen einer Behinderung, die – falls man schon einen Ausweis besitzt – dessen Nutzen entscheidend beeinflussen, sollten schon beantragt werden, wenn eine Verschlechterung des Zustandes und eine daraus folgende Behinderung abzusehen ist, da die Gewährung wieder einige Zeit dauert (Erst-Anträge können normaler-

weise erst wenn die Behinderung eingetreten ist gestellt werden). Eine ausführliche Auseinandersetzung mit den behandelnden Ärzten ist sehr wichtig; Atteste die mit dem Antrag abgegeben werden führen nur selten zu einer schnelleren Bearbeitung, da die Versorgungsämter immer eigene Unterlagen bei den Ärzten anfordern.

Sozialhilfe:

Bevor Sozialhilfe gewährt wird, müssen Eigenmittel (Sparguthaben bis zu einem Rest von 2500,- DM aufgebraucht sein, Lebensversicherungen und Eigentumswohnungen müssen verkauft werden). Der Verlauf des Girokontos wird für einen Zeitraum von 1/2 Jahr geprüft.

Zur Beantragung sind folgende Papiere erforderlich: Paß, Kontoauszüge vom letzten halben Jahr, Kapitalversicherungspolice, Sparguthaben etc.

Lebenspartner, auch gleichgeschlechtliche, werden zur finanziellen Mithilfe herangezogen, also in diesem Falle die Wohnung als WG angeben und einen Untermietsvertrag ausstellen lassen, die Wohnsituation so darstellen, daß eine Trennung beider Hausstände deutlich wird. Zur Unterstützung des Sozialhilfeempfängers können nur Verwandte in gerader Linie, das sind Eltern und Kinder, herangezogen werden. Die Einkommensspanne um Hilfe zu leisten ist jedoch sehr großzügig ausgelegt, und wird deshalb nicht sehr oft angewandt.

Rente:

Bevor man sich entscheidet, eine Rente zu beantragen, obwohl der gesundheitliche Zustand es noch nicht dringend erfordert, ist zu überlegen, wie gestalte ich meine Zeit sinnvoll? Denn in die Rente zu gehen, und dann vor Langeweile statt an AIDS zu sterben wäre natürlich etwas paradox. Wichtig ist hier also auch in der Rentenzeit am öffentlichen Leben teilzunehmen, durch ehrenamtliche Tätigkeit in irgendeiner Einrichtung, Hobbys die Spaß machen und ausfüllen, vielleicht auch durch einen Nebenberuf (natürlich im Rahmen des Erlaubten!), der neben dem Geld auch noch eine gewisse Selbstbestätigung gibt, sich zu verwirklichen und zu beschäftigen.

Bevor man seine Rente einreicht ist es ratsam sein Rentenkonto klären lassen (wenn im Ausland Rentenansprüche erworben wurden, frühzeitig

die Unterlagen anfordern, weil sich die Bearbeitung bis zu einem Jahr hinziehen kann), um evtl. fehlende Belege später parat zu haben. Weiter sollten mit den behandelnden Ärzten die Absicht die Rente zu beantragen abgesprochen und auch medizinische Aspekte, die für oder gegen einen Antrag sprechen abgewogen werden. Atteste werden hier sicher hilfreich sein, einer amtsärztlichen Untersuchung der Rententräger wird man jedoch nicht entgehen können.

Eine Rente schließt meistens an eine Krankheitszeit an, kann aber bei HIV/AIDS und anderen Erkrankungen auch direkt an eine beruflichen Tätigkeit anknüpfen. In den Fällen vorhergehender Krankheit wird die Krankenkasse dem Patienten nahelegen, eine Kur zu beantragen, die der Rehabilitation dient; da HIV und das folgende Krankheitsbild meistens nicht "rehabilitationsfähig" sind, mündet die Aufforderung zur Kur meist automatisch in einen Rentenanspruch. Nötige Papiere etc. werden dann von der Rentenstelle angefordert. Bei Rente nach dem Beruf wird ein ganz normaler Rentenanspruch gestellt, der dann bearbeitet wird, Schwierigkeiten wird es auch da keine geben, wenn die Notwendigkeit durch Ärzte und einen selbst verdeutlicht wird.

Welche Art von Renten gibt es?

Einmal die **Berufsunfähigkeitsrente** (BU) hier wird eine Arbeitsleistung von 20 Stunden die Woche gefordert, durch die Rente werden dann die fehlenden 20 Stunden ausgeglichen. Die **Erwerbsunfähigkeitsrente** (EU) hier wird wie bei der Altersrente keine Arbeitsleistung erwartet und der volle Rentenanspruch ausbezahlt, eine Nebentätigkeit bis 580,- DM im Monat kann ausgeübt werden.

Auch während der Rente sind Kur- und Aufenthalte möglich und werden bei Bedarf alle 2 Jahre gewährt; wer Kuren erhalten möchte, und es sich leisten kann (eine Eigenbeteiligung ist meistens nötig) sollte sie auch nutzen.

Walter Ullmann

DER ABSCHLUß

Konzert der Preisträger des Meistersänger-Wettbewerbs

Alle zwei Jahre wird bundesweit der sogenannte "Meistersänger-Wettbewerb" ausgeschrieben, an dem sich junge Sängerinnen und Sänger aller Stimmlagen beteiligen können.

Der Sponsor Günter Hertel macht es möglich, daß Nürnberg einen Überblick erhält, zu welchen gesanglichen Höchstleistungen junge Menschen in der Lage sind. Sicher ist beim Abschlußkonzert eines solchen Wettbewerbs der engere Familienkreis, Freunde und Freundinnen anwesend, um ihren jungen Talenten besonders euphorisch Beifall zu geben.

Zu diesem Personenkreis gehöre ich nicht und war gerade deswegen beeindruckt und erfreut, was da zu hören und zu sehen war. Da mir die fachliche Beurteilungsfähigkeit fehlt, will ich einfach nur auf ein Ereignis hinweisen, das man sich in zwei Jahren nicht entgehen lassen sollte.

Die jungen Frauen hatten unglaublich starke und schöne Stimmen. Die jungen Männer auch, nur waren es eben Männer und deshalb haben sie einen besonders starken Eindruck bei mir hinterlassen.

Jürgen Wolff

JUNG NACH '45

Kunst in Nürnberg – Ein Jahrzehnt und eine Generation

Titel der Ausstellung, die derzeit im Steiner Schloß des Bleistiftgrafen Faber-Castell zu sehen ist. Gerhard Baumgärtel 1924, Toni Burghart 1928, Egon Eppich 1927, Oskar Koller 1925, Christian Kruck 1925, Georg Karl Pfahler 1926, Walter Raum 1923, Max Söllner 1929, Wilhelm Uhlig 1930 und Franz Vornberger 1919.

Alle Künstler (leider sind keine Frauen unter ihnen) haben im Jahrzehnt nach dem 2. Weltkrieg studiert, haben die Grundlagen für ein umfangreiches künstlerisches Schaffen gelegt und prägen und prägen heute die Region Nürnberg und Franken als einen Lebensraum mit beachtlicher künstlerischer Potenz. Einige Künstler kenne ich seit drei Jahrzehnten, ihre Arbeiten und ihre Entwicklung bis zum heutigen Stand.

Spannend an dieser gelungenen Ausstellung, zu der das Steiner Schloß ein fast ideales Ambiente liefert, ist das Erlebnis, welche Wege Künstler im Laufe ihres Lebens durchlaufen, durchleben und durchleiden, um an den Höhepunkt ihres Schaffens zu gelangen. Von frühen Rötzelzeichnungen in herkömmlicher Manier, Bleistiftskizzen, kleinen und größeren Farb- und Formexperimenten bis zu reifen Kunstwerken mit Farb-, Form- und Gestaltungsausdruck, die den Künstler und seinen Stil unverwechselbar machen.

Ganz besonders gelungen die Plastiken von Wilhelm Uhlig im Park des Schlosses auf dem extra für dies Ereignis kurzgeschorenen Rasen. Wann hat ein Künstler schon mal Gelegenheit so viele seiner Skulpturen inmitten einer herrlichen Naturlandschaft dem kritischen Publikum präsentieren zu können.

Die Idee, weitere Ausstellungen mit den KünstlerInnen der darauffolgenden Jahrzehnte zu organisieren, muß unbedingt weiterverfolgt und realisiert werden. Daran ließe sich ablesen, welche künstlerische Potenz in dieser Stadt und Region lebt, arbeitet und sie prägt.

Profil der Region wäre ein hervorragender Slogan, um die Stadt und die Region von ihren Profilneurosen und Minderwertigkeitskomplexen zu heilen.

Jürgen Wolff

Öffnungszeiten bis 9. Juli 1995:

Mittwoch 11 - 20 Uhr

Do. - So. 10 - 17 Uhr

Mo. und Di. geschlossen

KULTUR PUR

Mendersen

little henderson
frauengasse 10
nürnberg
tel (0911) 241 87 77

öffnungszeiten:
täglich ab 6.00 uhr früh
und von 18.00 - 3.00 uhr

TROPFEN AUF HEIßE STEINE

Er ist schon einige Jahre am Nürnberger Theater engagiert als Schauspieler. In beachtenswerten Inszenierungen konnten wir ihn eindrucksvoll erleben. Geprägt er hat die Schauspielerszene mit Höhepunkten, die eigentlich dem hiesigen Theater Profil geben könnten.

Die Rede ist von Hans Hirschmüller. Mitmacher und Mitspieler des Dompeters R. W. Fassbinder. Vom Anti-Theater in München über die Gastinszenierung von "Das Blut am Hals der Katze" an den Nürnberger Kammerspielen 1970 bis zu der Filmrolle, in der er mich nachhaltig beeindruckte, dem "Händler der vier Jahreszeiten" und den hiesigen Stücken "Katzelmacher" und "Anarchie in Bayern". Dieser Mensch erreicht es, daß erstens Fassbinder von seinen Ursprüngen für die Nachgeborenen erlebbar wird, zweitens daß Themen der ausgehenden 60er Jahre mit ihrer beklemmenden Aktualität als Regietheater neu interpretiert, entdeckt und neu gesehen werden können und drittens Theaterproduktionen zu schaffen, die enorme Spielfreude der DarstellerInnen entfachte, stimmige Gesamtwerke schuf, Schwerpunkte einer Spielzeit setzte und auch noch Preisehrungen über sich ergehen lassen konnte. Wann hat es das schon in Nürnberg gegeben?

Neuer Höhepunkt ist "Tropfen auf heiße Steine", eine Komödie "mit pseudotravischem Ende", die der zwanzigjährige Fassbinder nach "einer ersten großen Liebe zu einem reiferen Mann" geschrieben hat. Verblüffend komplett ist bereits der Stil, der lakonische Ton der Dialoge, die zur schlimmsten möglichen Wendung aufgebaute Handlungsführung – ein Jugendwerk, gewiß, noch ein wenig ungenau in einigen Details, gleichwohl die ganze Genialität bereits in nuce enthaltend". So das interessante, vor allen Dingen nicht überladene Programmheft.

Das Stück, im Manuskript nur 45 Minuten lang, steht und fällt mit den Darstellern Jürg Wisbach und Robert Klatt. Ohne deren überzeugende und intensive Darstellungswucht hätte Hirschmüller die Finger von dem Stück lassen müssen. Den beiden Männern gelingt durch die gestaltende Regiehand selbst in wortzählen Szenen eine ungeheure Spannung, die ich an diesem Haus lange nicht erlebt habe. Wie die Sexualität zweier Männer zu- und miteinander gezeigt und gespielt wird, ohne in vordergründige Effekthascherei und Peinlichkeit abzugleiten, hat Klasse. Als Ergebnis ist abzulesen, daß menschliches Verständnis, Einfühlungsvermögen, Achtung, Toleranz und Liebe vordergründig durch Emotionen nicht hergestellt werden kann. Beeindruckend, spannend und unbedingt sehenswert.

Jürgen Wolff



NEUE COMING-OUT-GRUPPE

Im Rahmen einer festen Gruppe von maximal 12 Männern wollen wir die Möglichkeit bieten, sich in einer geschützten, vertrauensvollen Atmosphäre mit Themen zu beschäftigen wie

- unsere schwulen Lebensläufe
- Wünsche, Träume, Sehnsüchte
- Körperbewußtsein, Entspannung
- Sexualität, Safer Sex und Aids
- Schwule Beziehungen und Lebensformen und natürlich allem, was Ihr an Themen und Problemen ansprechen wollt.

Ausgehend von unserer derzeitigen Lebenssituation wollen wir Möglichkeiten und Perspektiven entwickeln, unser schwules Leben (selbst-)bewußter zu gestalten. Das Kennenlernen neuer Männer und viel Spaß gehören natürlich auch dazu.

Ein erstes unverbindliches Treffen findet am Mittwoch den 4.10.95 um 19.30 Uhr bei Fliederlich statt; danach treffen wir uns ca. 10 Abende jeweils von 19.30 bis 22.00 Uhr mittwochs bei Fliederlich. Außerdem ist ein Wochenende in einem Tagungshaus geplant. Die Teilnehmergebühr beträgt DM 60,- (ermäßigt 40,-); das Wochenende geht extra.

Vorab-Infos bei Werner (Tel. 0911 267189) oder Bernhard (0911 536131).

DIE LIEBE LAST MIT DER LUST

Selbsterfahrungswochenende für schwule Männer: Klappe Sauna Park (offene) Partnerschaft One-Night-Stands Schwule Ehe Enthaltsamkeit egal ob kurz nach dem Coming-Out oder schonlange Jahre schwul lebend, schwule Sexualität hat viele Formen und reizt immer wieder zur Auseinandersetzung mit sich selbst und anderen.

Wie orientiere ich mich zwischen Traumprinz und romantischer Liebe einerseits und dem schnellen Abenteuer andererseits? Was ist mir wichtig? Was brauche ich, um meine Sexualität lustvoll und befriedigend zu leben? Wie finde ich meinen eigenen Weg durch diesen Dschungel von Liebe, Lust und Last?

In einer Gruppe von maximal 12 Teilnehmern wollen wir uns mittels verschiedenster methodischer Ansätze (Gespräche, Übungen, Körperselbsterfahrung) diesen Fragen stellen.

Am Mittwoch, 27.9.95 um 20 Uhr wird bei Fliederlich ein Vorbereitungstreffen für alle Teilnehmer stattfinden.

Leitung: Werner Bock, Bernhard Fumy und Siegfried Straßner • Ort: Seminarhaus Pranz, Stubenberg • Termin: 6.-8. Oktober 95 • Kosten: ca. DM 200,- (incl. Übern. in Mehrbettzimmern & VP)

ROSA-HILFE-BERATERTRAINING

DU. Ja, DU!

Du redest gerne?

Du hast Spaß am Telefonieren?

Du möchtest anderen Schwulen helfen?

Du willst zudem in einem bezaubernden Team mitarbeiten?

Du bist auch bereit, Dich mit Dir selbst auseinanderzusetzen?

PRIMA! Dann bist Du GENAU RICHTIG beim nächsten

BERATERTRAINING

der Rosa Hilfe vom 22. bis 24. September.

Im Rittergut Lützensommern in landschaftlich reizvoller Umgebung beschäftigen wir uns in Theorie und Praxis mit Gesprächsführung, Beratungssituationen, Gruppendynamik, Laienberatung, eigenen Vorurteilen u.a.. Wo immer möglich, arbeiten wir dabei mit Rollenspielen und in Kleingruppen.

Kostenbeitrag für Teilnehmer (Vollpension): DM 40 / ermäßigt DM 20

Infoabend: Dienstag, 12. September, 19 Uhr bei Fliederlich, Luitpoldstr. 15/II.OG, Tel 0911 222377

Umschalten

"Umschalten" steht auf dem Drucker. Umschalten. Wie eine Fernbedienung für die Glotze. Einfach den Sender wechseln. Den Moderator zum Schweigen bringen, das Fußballspiel, das der Heimatverein zu verlieren droht, abbrechen. Von MTV auf VH-1 wechseln.

Es geht nicht. Es wird nicht funktionieren. Ich kann meine Situation nicht ändern und irgendwo ist es der Lebenswille, die Fähigkeit zu kämpfen, zu schreien, die anderen anzuflehen, zu sagen, daß es mir schlecht geht.

Es ist Mai, Geburtstagsmonat, Frühlingsmonat und bald sind sie nun vorbei, die letzten 21 Jahre.

Ich fühle mich als würde ich von einer Beerdigung kommen, als wäre später Herbst, fast Winter. Eiskälte in mir. Die Seele erfroren, das Herz eingeschrumpft. Nur die Leere ist größer geworden. Die Suche, die Sehnsucht gestiegen. Nicht auf brechen und biegen, aber um zu leben, zu lieben, will ich mich öffnen, viel weiter als bisher. Will Dich finden; will mich binden.

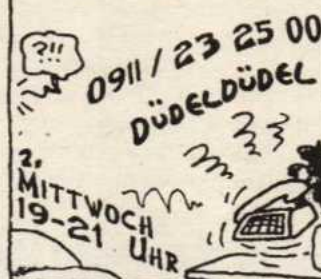
Doch wann werde ich lieben? Mit Herz und Verstand und all' meinen Trieben? Kein Tag an dem ich nicht an Dich denke, wer auch immer Du bist. Seit einer Ewigkeit habe ich Dich vermißt und noch nicht gefunden.

Dich zu küssen vom Kopf bis zum Fuß und dort, wo Du es am meisten spürst. Deine Haare zu durchwühlen; Dir die Kopfhaut zu kraulen; Dich zum Lachen zu bringen, mit Grimassen und Fratzen. Dich zu streicheln, zu berühren, wie einen Hauch schwüler Luft. Deinen Atem aufzusaugen, Deine Haut zu riechen, mich in Dich verkriechen. Dich zu berühren, zu verführen. Dir die Kleider vom Leib zu reißen. Dir ins Ohr läppchen zu beißen.

Einfach Deine Nähe zu genießen, Dich im Schlaf atmen zu hören. Das Vertrauen zu spüren. Dir wortlos in die Augen zu schauen und Dich visuell zu verschlingen und vor allen Dingen: das Lächeln in Deinen Augen zu finden. Ich will Dich lieben, Dich an mich binden, doch wo werde ich Dich finden?

LILA & HILFE

LESBENBERATUNG
PERSÖNLICH, LUITPOLDSTR. 15/II
UND TELEFONISCH



Hilferuf!!

Wir sind noch immer viel zu wenig Lesben bei der Schwulen- und Lesbengruppe Fliederlich e.V.. Ja: und Lesbengruppe!!!! Viele Lesben wissen das noch gar nicht, aber jede Lesben, die Lust hat, kann bei Fliederlich e.V. mitmachen.

Eigeninitiative(!) ist gefragt.

Ganz besonders bei der "Lila Hilfe Lesbenberatung", aber auch bei anderen Gruppen fehlen uns Lesben zur Verstärkung. Vorschläge werden gerne angenommen, und jede Zusammenarbeit mit anderen Lesbengruppen würde uns sehr freuen.

Wenke, Vorständin bei Fliederlich e.V.



GEHÖRLOSE LESBEN UND SCHWULE

SOMMERRUHE UND PAUKENSCHLAG

Die Arbeitsgemeinschaft GELESCH (Gehörlose Lesben und Schwule) geht in die Sommerpause. Erst zum Sommerende am Samstag, 16. September, wird ein solches wieder um 17 Uhr im Fliederlich-Café stattfinden. Hinter dieser scheinbaren Stille steckt aber mehr: So treffen sich die ehemaligen TeilnehmerInnen des Gebärdensprachkurses mit den Gehörlosen zum zwanglosen Gebärdensplausch am Dienstag, dem 4.7., um 19.30 Uhr im "Café Real" (Nbg., Königstr.). Soweit möglich, wollen wir das an jedem ersten Dienstag Abend des Monats machen.

Die Gehörlosen sind jetzt - an den Wochenenden - im Sommer viel unterwegs. Überall in den großen Städten der Bundesrepublik hatten und haben sich lesbisch-schwule Gehörlosengruppen gebildet. Gerade zu Pfingsten hat eine der berühmten Gehörlosengruppen, die der Berliner, ihr zehnjähriges Bestehen groß gefeiert. Auch die "normalen" Gehörlosenverbände haben das Jubiläum der Berliner "verkehrten Gehörlosen" begrüßt. Denn aus deren Mitte kommen ja so manche der bundesweit bekannten StreiterInnen für die Anerkennung der Gebärdensprache als Mittel der selbständigen Lebensweise der Gehörlosen. Und nicht zuletzt jetzt im Juni/Juli stehen die farbigsten Christopher-Street-Day-Feste bevor. Überraschend am 11. Juni trat die "Münchner SchwuLesbische Gehörlosen"-Gruppe (MSLG) in einem fast 20minütigen Fernsehbeitrag des B3 zum wöchentlich bundesweit ausgestrahlten Magazin der Gehörlosen "Sehen statt Hören" auf. Es ging um AIDS und die Vorkehrungen dagegen. Gerade die Gehörlosen, ob schwul oder lesbisch, ob homo oder hetero, werden von der für Hörende verpackten AIDS-Aufklärung schlecht oder gar nicht

erreicht. So laufen viele (auch nicht wenige Lesben!) unwissentlich dieser Bedrohung ins Messer.

Auch in München gibt es mehrere gehörlose HIV-Infizierte. Tommaso selbst von der MSLG trat schon seit längerer Zeit offen als HIV-Infizierter auf und versucht im Münchener Raum eine speziell für Gehörlose verständliche AIDS-Aufklärung durchzuführen. Rudi (auch von der MSLG) sprach ebenfalls über die Kommunikationsschwierigkeiten bei der allgemeinen AIDS-Aufklärung. "Sehen statt Hören" wird nun an den drei folgenden Terminen (Sonntag vormittags meist um 9.45 Uhr in Bayern 3 Fernsehen am 18. Juni, 2. und 16. Juli) speziell gehörlosenzentrierte AIDS-Information bringen: "Was bedeutet HIV für den Infizierten?", "Ansteckungswege" und "Kondom". Gerade die Aufklärungsarbeit der Lesben und Schwulen zum Thema AIDS wird endlich einmal wieder auf den Fernsehkanälen gebührend hervorgehoben. Für die hörenden Angehörigen, Freunde und Bekannten wird diese Sendung ein großer Paukenschlag gewesen sein, der auf den unverändert fortbestehenden Ernst einer HIV-Infektion hinweist. Es war ein toller Schritt, den mehrere gehörlose Lesben und Schwule aus München vor die Fernsehkamera gewagt und getan haben!

Auch in Nürnberg übrigens kann die gehörlose Lesbe oder der nichthörende Schwule sich wegen AIDS-Informationen außer an die AIDS-Hilfe an Rosi oder Udo von GELESCH wenden. AG GELESCH Nürnberg '93 c/o Fliederlich e.V., Luitpoldstr. 15/II, 90402 Nürnberg, FAX: 0911/232500. Das Beratungs-FAX-Gerät der AIDS-Hilfe selber kann mit 0911/268254 erreicht werden. Frank Hilbert



Luitpoldstr. 15/II
90402 Nürnberg
Tel. 0911/222377
Fax 0911/232500
Btx Fliederlich

- **Vereinstreffen**
jeden 1. & 3. Dienstag im Monat 20 Uhr
- **Rosa Hilfe**
Schwulenberatung Mittwoch 19-21 Uhr; 0911-19446 & persönlich
- **Jugendgruppe Ganymed**
jeden 2. & 4. Montag 19 Uhr
- **GELESCH**
Gehörlose Lesben & Schwule jeden 3. Samstag 19.30 Uhr
- **Transreality**
für Transsexuelle jeden 2. Mittwoch um 20 Uhr
- **NSP**
Nürnberger Schwulenpost — Redaktion, Layout und Versand siehe Impressum
- **Elterntelefon**
Tel. 0911-222377 jeden 2. Samstag 15-17 Uhr
- **Eltern-Gesprächsgruppe**
jeden 2. Samstag 15 Uhr
- **Fliederlich-Café**
Samstag 13-22 Uhr, Sonntag 14-22 Uhr
- **Lila Hilfe**
Lesbenberatung jeden 2. Mittwoch 19-21 Uhr, Tel. 0911-232500 & persönlich
- **Schwup**
Schwule Pädagogen jeden 2. & 4. Donnerstag 20 Uhr
- **Bibliothek**
jeden 2. & 4. Sonntag 16 bis 18 Uhr
- **Med&Gay**
Schwule und Lesben im Gesundheitswesen jeden 2. Donnerstag 20 Uhr
- **Kulturgruppe**
Theater, Spiel und Spaß Montag 19.30 Uhr
- **Schwules Überfalltelefon**
Beratung für Gewaltopfer Dienstag & Donnerstag von 11 bis 16 Uhr, Tel. 0911/222377

FLIEDERLICH Info/Mitgliedschaft • NSP Abo

FLIEDERLICH e.V. · Luitpoldstraße 15/II · 90402 Nürnberg

☐ Info

Vereinssatzung

☐ NSP-Abo

Jahres-Abo für DM 20,-
(11 Ausgaben)

FLIEDERLICH-Mitgliedschaft

☐ Monatsbeitrag DM 12,- inklusive

☐ ermäßigt DM 6,- NSP-Abo!

Meinen Mitgliedsbeitrag/NSP-Abogebühr

☐ habe ich auf Konto 39191-854, Postbank Nürnberg, BLZ 760 100 85 überwiesen (Stichwort: "Beitrag" bzw. "NSP-Abo")

☐ soll bei Fälligkeit bis auf Widerruf von meinem Konto abgebucht werden (1 / 2 / 4 Raten - nur bei Mitgliedsbeitrag)

Datum/Unterschrift

Konto-Nr./Bank/BLZ

PLZ/Ort

Strasse

Vor-/Nachname

*) wenn du willst

Telefon *)

Geb.-Datum *)



SONNENHOF

Deutschlands größtes Freizeit- und Urlaubshotel nur für GAY-Freunde
Ein Erlebnis fürs ganze Jahr! Einzigartig in Europa!
Die Alternative zur Nürnberger Szene! Nur 30 Autominuten von Nürnberg entfernt



"PARTYS - FESTE - HEISSE NÄCHTE"

Samstag, 01. Juli 95

POOL - PARTY



Badehosenball mit Show

Prämierung des "MISTER TANGA 95"

Samstag, 08. Juli 95



...solange nicht die
im Kronleuchter hängt!

Show + Tanz + Stimmung

Samstag, 15. Juli 95

LAMPION-FEST



Am Pool mit kühlen Drinks
und Show



Samstag, 22. Juli 95



SOMMERNACHTSBALL

Pool-Party im Fummel

Das irrste Kostüm
erhält einen Preis



Samstag, 29. Juli 95

Wer hat ein knall - rotes Gummiboot
SHOW BOAT
FLIP-OUT - Die verrückte halbe Stunde



Samstag, 05. August 95

Kalter Sangria
mit heißer Show

VIVA

ESPANIA

Samstag, 12. August 95

KIRCHWEI

im SONNENHOF

14.00 Uhr Kaffee und Kuchen
18.30 Uhr Essen vom Grill
Wolfshöher Festbier
23.00 Uhr Show



Samstag, 19. August 95

Bella Italia

Eine Sommernacht in Rom mit Überraschung

Samstag, 26. August 95

HOT PANTS - HEISSE HOSEN

Leder und Jeans sind gefragt

FLIP-OUT - Die verrückte halbe Stunde



Jeden Samstag ab 18.30 Uhr
Essen vom Grill u. Salatbuffett
Soviel Du willst DM 12,00

Jeden Samstag
Show-Programm
Eintritt frei!!!

Swimming-Pool täglich geöffnet! Nacktbaden am Pool!

TEL.: (09155) 823 FAX: 7278 +++ SONNENHOF, ITTLING 36, 91245 SIMMELSDORF

NÜRNBERG & UMGEBUNG

Sa, 1.7. Nürnberg
 Anna-Park, Ritter von Schuh-Platz
 Südstadtfest. Fliederlich ist mit von der Partie.
 Auch morgen, Sonntag, 2.7. am selben Platz.

Sa, 1.7. 19.00 Uhr Nürnberg
 Fliederlich-Zentrum, Luitpoldstr. 15/II
 Video: Jurassic Park.

Sa, 1.7. 19.30 Uhr Nürnberg
 Stadtpark-Restaurant, Berliner Platz 9
 Kleine Komödie: Do machst was mit - Nürn-
 bercher Alldoohsgschichdn. Ein Kabarettisti-
 scher Streifzug durch Franken von und mit
 Volker Heißmann und Martin Rassau. Täglich
 vom 1.-9.7. und 25.-30.7. außer montags zur
 selben Zeit am selben Ort.

Sa, 1.7. 20.00 Uhr Nürnberg
 Ruine der Katharinenkirche
 Rosenstolz mit dem Programm "Mittwoch ist
 er fällig". Der Kritiker der FAZ war über den
 Auftritt in Frankfurt begeistert: "Das Berliner
 Duo Rosenstolz entfacht einen Waldbrand im
 Dschungel der einsamen Herzen. AnNa R.
 leidet, lacht und verschlingt ihr Publikum mit
 Haut und Haaren." Bei schlechtem Wetter tut
 sie das um 20.30 Uhr in der Tafelhalle.

So, 2.7. 11.00 Uhr Nürnberg
 Bistro V8, Deutschherrnstr./Ecke Moltkestr.
 Frischschoppen mit Weißwurstessen.

So, 2.7. 14.00 Uhr Nürnberg
 im Garten der "Unterwelt", Volprechtstr. 3
 Café Positiv. Bis 18 Uhr.

So, 2.7. 20.00 Uhr Nürnberg
 Ruine der Katharinenkirche
 Tim Fischer und Cora Frost. Am Flügel: Tho-
 mas Dörschel.

Mi, 5.7. 21.00 Uhr Nürnberg
 Cramer 15, Cramergasse 15
 Schwul-lesbischer Bikerstammtisch.

HUK

Ökumenische Arbeitsgruppe
 Homosexuelle & Kirche (HuK) e.V.
 Regionalgruppe Nürnberg
 Postfach 34 38, 90016 Nürnberg
 Telefon: 0911/426763 (Peter)
 09123/82382 (Judith)

Monatstreffen:
 mit verschiedenen Themen jeweils am
 letzten Samstag im Monat um 14.30 Uhr
 im Gemeindezentrum der Gustav-Adolf-
 Kirche, Allersberger Str. 116.

Elterngruppe
 Kontakt über Pfarrer Langenfaß, Telefon:
 0981/65251.

Und sonst:
 Informationsveranstaltungen, Gottesdien-
 ste, Büchertische, gemeinsame Wochen-
 endfreizeiten, Kirchen- und Katholikentage.

Fr, 7.7. 19.00 Uhr Nürnberg
 Fünfeckturm, Burg 3
 LAUTleise - Selbsthilfegruppe sexuell
 mißbrauchter Jungen und Männer.

Sa, 8.7. ? Nürnberg
 Grundmann, Hummelsteiner Weg 80
 Trempelmarkt. Deco, CDs etc...

Sa, 8.7. 19.00 Uhr Nürnberg
 Fliederlich-Zentrum, Luitpoldstr. 15/II
 Video: ?

Sa, 8.7. 20.00 Uhr Nürnberg
 Meistersingerhalle
 Chor- und Orchesterkonzert: Hiroshima Requi-
 em (1989, von Toshio Hosokawa; Europäi-
 sche Erstaufführung), Et exspecto resurrectio-
 nem mortuorum (1964, von Olivier Messiaen)
 und Die Jakobsleiter (1917-1922, von Arnold
 Schönberg). Mit Gesangssolisten der Nürn-
 berger Oper, dem Chor und Extrachor der
 Städtischen Bühnen und dem Philharmoni-
 schen Orchester der Stadt Nürnberg. Dirigent:
 Eberhard Kloke. Auch am Sonntag, 9.7., am
 gleichen Ort zur selben Zeit.

Sa, 8.7. 20.00 Uhr Nürnberg
 Ruine der Katharinenkirche
 Die Geschwister Pfister: A Pure Joy. "Keine
 Frage, Ursli und Toni Pfister sind auf dem
 Gipfel des Varietés angelangt. Unterstützt
 werden die swingenden Almbubis am 8. Juli
 vom J. Roloff Trio und dem wundervoll ge-
 heimnisvollen Fräulein Schneider (Ex-LKW-
 Fahrerinnen und Animierdame aus Sofia). Das
 Ergebnis: Brillante Unterhaltung, Lieder mit
 Schmalz und hinreißend komisches Kabarett."
 (Zitat aus dem Sommer-Kalender der Stadt
 Nürnberg). Bei schlechtem Wetter um 20.30
 Uhr in der Tafelhalle.

Mi, 12.7. 19.30 Uhr Nürnberg
 AIDS-Hilfe, Hessestr. 5-7
 Infoabend für Neueinsteiger. Willkommen sind
 alle, die sich schon lange mit dem Gedanken
 an eine ehrenamtliche Mitarbeit beschäftigen,
 aber auch solche, die sich spontan dafür be-
 geistern können. Keine Anmeldung erforder-
 lich. Nähere Informationen bei der AIDS-Hilfe,
 Tel. 0911/266191.

Mi, 12.7. 20.00 Uhr Nürnberg
 Kammerspiele, Richard-Wagner-Platz
 Tropfen auf heiße Steine. Ein Stück von R.W.
 Faßbinder. Siehe auch unsere Besprechung
 auf Seite 6. Auch am 13.7. und - zum letzten
 Mal in dieser Spielzeit - am 16.7. am selben
 Ort zur selben Zeit.

Do, 13.7. 20.30 Uhr Nürnberg
 Buchladen Männertreu, Bauerngasse 14
 Gustl Angstmann liest aus seinem Roman
 "Novizen".

Mi, 12.7. 21.00 Uhr Nürnberg
 KOMM-Disco Don't Panic, Königstr. 93
 Frauendisco - Female Trouble. Benefizdisco
 für das Künstlerinnenarchiv. Nur für Frauen!
 Mi, 12.7.21.30 Uhr Erlangen
 E-Werk, Fuchsenwiese 1
 Männerdisco. Nur für Männer! DJ: Grund-
 mann.

Sa, 15.7. 20.00 Uhr Nürnberg
 Fliederlich-Zentrum, Luitpoldstr. 15/II
 Orientnacht.

Rosa PANTHER

Schwul-Lesbischer Sport- verein (SLSV) Nürnberg e.V.

Volleyball

Training in der Halle findet freitags abends
 um 19.00 Uhr in der Sporthalle bei der
 Christuskirche statt. Neue MitspielerInnen
 aller Spielstärken herzlich willkommen! In-
 formationen: Roland 0911/805633.

Schwimmen

Wir treffen uns jeden Freitag um 19.00
 Uhr in der Eingangshalle des Nordost-
 bads. Info: Ulrich 0911/24559

Laufen

Die Laufgruppe trifft sich künftig auf Ab-
 sprache. Ort & Zeit werden unter den In-
 teressenten bzw. Teilnehmern vereinbart.
 Ruf einfach bei Martin 0911/3788814 an.

Allgemeine Informationen über unseren
 Sportverein erhältst Du von Ulrich,
 0911/24559.

Sa, 15.7. 21.00 Uhr Nürnberg
 Im Festsaal und Kulturbereich der neuen
 Mensa, Andrej-Sacharow-Platz
 A Point of no return - ein Lebensfest. Die teil-
 nehmenden Künstler und Einrichtungen der
 unterschiedlichsten Kultursparten (Oper,
 Schauspiel, Fotografie, Malerei, Literatur,
 Tanz, Jazz) gestalten gemeinsam ein Lebens-
 fest, das den Spannungsbogen "Leben-Tod-
 Leben" aufnimmt und über den eigenen Stil
 und dessen Möglichkeiten zum Ausdruck
 bringt. Schirmherr: Lew Bogdan, Generalin-
 tendant der Städtischen Bühnen Nürnberg.
 Veranstalter: AIDS-Hilfe Nbg/Er/Fü und Insti-
 tut für moderne Kunst, Nürnberg.

So, 16.7. 14.00 Uhr Nürnberg
 im Garten der "Unterwelt", Volprechtstr. 3
 Café Positiv. Bis 18 Uhr.

So, 16.7. 20.30 Uhr Nürnberg
 Ruine der Katharinenkirche
 Gilgamesch. Dargestellt von assyrischen Lai-
 endarstellern des Augsburger Mesopotamien-
 vereins, die das Stück in eineinhalbjähriger
 Arbeit unter Anleitung von Ulrike Döpfer und
 Axel Tangerding vom Meta-Theater für das
 Augsburger Theaterfestival "La Piazza" ein-
 studiert haben. In assyrischer und deutscher
 Sprache. Bei schlechtem Wetter um 21.00
 Uhr in der Tafelhalle.

Do, 20.7. 20.00 Uhr Nürnberg
 Ruine der Katharinenkirche
 Cora Frost & Band: Starimbiß. Nach dem
 Chansongastspiel mit Tim Fischer serviert
 Cora Frost am 20. Juli einen "Starimbiß" um-
 geben von den Köchen Hans Jehle (Geige),
 Norbert Stammberger (Sax) und dem gran-
 diosen Hauskoch Gerd Thumser (Piano &
 Tanz!!!). Bei schlechtem Wetter um 20.30
 Uhr in der Tafelhalle.



Fr, 21.7. 19.00 Uhr Nürnberg
 Fünfeckturn, Burg 3
 LAUTleise - Selbsthilfegruppe sexuell
 mißbrauchter Jungen und Männer.

Fr, 21.7. 22.00 Uhr Nürnberg
 Stadtteilzentrum DESI, Brückenstr. 23
 Frauendisco. Funk-Groove, 7023, Salsa, Wal-
 zer, dancefloor groove. She-DJ Eleonora. Nur
 Für Frauen!

Sa, 22.7. 19.00 Uhr Nürnberg
 Fliegerlich-Zentrum, Luitpoldstr. 15/II
 Video: ?.

Mi, 26.7. 21.00 Uhr Nürnberg
 KOMM-Disco Don't Panic, Königstr. 93
 Gaydisco Sodomorria.

Sa, 29.7. 19.00 Uhr Nürnberg
 Fliegerlich-Zentrum, Luitpoldstr. 15/II
 Video: ?.

Sa, 29.7. 21.00 Uhr Nürnberg
 Stadtteilzentrum DESI, Brückenstr. 23
 Benefiz-Disco zugunsten des Frauencafé
 Wandeltreppe. DJane: Julia.

Mi, 2.8. 21.00 Uhr Nürnberg
 Cramer 15, Cramergasse 15
 Schwul-lesbischer Bikerstammtisch.

So, 6.8. 11.00 Uhr Nürnberg
 Bistro V8, Deutschherrnstr./Ecke Moltkestr.
 Frischschoppen mit Weißwurstessen.

So, 6.8. 14.00 Uhr Nürnberg
 im Garten der "Unterwelt", Volprechtstr. 3
 Café Positiv. Bis 18 Uhr.

Mi, 9.8. 21.30 Uhr Erlangen
 E-Werk, Fuchsenwiese 1
 Männerdisco. Nur für Männer! DJ: Grund-
 mann.

Fr, 11.8. 20.00 Uhr Fürth
 Freilichtbühne im Fürther Stadtpark
 Kleine Komödie: Kaltengrubers Reise um die
 Welt. Frech-witzige Revue mit Volker
 Heißmann, Martin Rassau, Michael Urban
 und der Fantasy-Formation Dance und Show.
 Bei schlechtem Wetter im Berolzheimerianum,
 Theresienstr. 1, Fürth. Täglich vom 11.-20.8.
 zur selben Zeit am selben Ort.

So, 20.8. 14.00 Uhr Nürnberg
 im Garten der "Unterwelt", Volprechtstr. 3
 Café Positiv. Bis 18 Uhr.

Mi, 6.9. 21.00 Uhr Nürnberg
 Cramer 15, Cramergasse 15
 Schwul-lesbischer Bikerstammtisch.

AUSSTELLUNG

Geschichte des § 175

Ausstellung
 vom Schwulen Museum Berlin

Ort: KOMM, Königstr. 93, Nürnberg.
 Öffnungszeiten: Mi-Sa 17-22 Uhr.
 Bis 22.7.1995. VeranstalterInnen: Flie-
 derlich e.V. und Heinrich-Böll-Stiftung,
 Köln.



CONDOMI

Ludwigstraße 57
 90402 Nürnberg

NEUERÖFFNUNG IM AUGUST!

KONDOME, T-SHIRTS,
 POSTKARTEN,
 GESCHENKARTIKEL

FACHGESCHÄFT FÜR EREKTIONSBEKLEIDUNG

Fliegerlich Info-Cafe Luitpoldstr. 15



Orient-Nacht

Wir bieten an:

Oriental Belly-Dance -
 es tanzen Salima & Nischa gegen 21h
 Spezialitäten rund ums Mittelmeer:
 Ägyptische, Algerische, Pakistanische,
 Türkische, Usbekische Popmusik:
 "Türkische (Schnaps-) Verlosung":
 Kein Teppichverkauf:
 Non-Stop-Video
 Eintritt frei

Sa.

15. Juli

**ab
20 Uhr**

*Na und
Pilsbar*



wo er ihn + sie sie trifft
in gemütlicher Atmosphäre

Marienstraße 25
8500 Nürnberg
Tel (0911) 22 73 20

Öffnungszeiten:
Dienstag - Donnerstag 16.00 - 01.00 Uhr
Freitag - Samstag 16.00 - 02.00 Uhr
Sonntag 16.00 - 01.00 Uhr
Montag Ruhetag

PRIVATPENSION DIE MÜHLE

seit 20 Jahren ein Begriff für herzliche Gastlichkeit!

Ob Urlaub oder Wochenende unter gleichgesinnten Freunden, bei uns liegt Ihr richtig. Unsere MÜHLE bietet in schöner Umgebung Erholung und ungezwungenes Miteinander, Unterhaltung und viel Spaß.

Euer Haustier könnt Ihr mitbringen.

Bitte Prospekt und Jahresprogramm anfordern.

Der Bayerische Wald ruft!

DIE MÜHLE - ENGLFING 16 - 94508 SCHÖLLNACH - TEL.: (09903) 562

© km-r

DIE SÜDSTADTKNEIPE

ob schwul, lesbisch oder hetero

Morrison

MORRISON
Glockenhofstraße 39
90478 Nürnberg
Telefon 4 72 03 83

tägl. 9-1 Uhr
Frühstück 9-15 Uhr
Sonntagsbuffet 9-15 Uhr
warme Küche 9-1 Uhr

Morrison macht einfach alle froh

AMICO BAR

Köhnstraße 53
90478 Nürnberg
Tel. (0911) 46 32 92

Freitag und Samstag
DISCO

Sonntag - Mittwoch 20 - 2 Uhr
Freitag & Samstag 20 - 3 Uhr

MÄNNERTREU
BUCHLADEN

• BÜCHER • MAGAZINE • VER-
• CHER • AUSSTELLUNGEN • VID-
• CD'S • KONDOME • LESUNGEN
• STKARTEN • BÜCHER • MAGAZI-
• VERANSTALTUNGEN • BÜCHER •
• AUSSTELLUNGEN • MAGAZINE
• EOS • CD'S • BÜCHER • KONDO-
• LUNGEN • POSTKARTEN • BÜCHE-
• ZINE • VERANSTALTUNGEN • BÜ-
• AUSSTELLUNGEN • VIDEOS • C

Bauerngasse 14 · 90443 Nürnberg
Fon 0911 - 26 26 76 · U-Bahnhof Plärrer

EUROGAY

Die andere Partnervermittlung

Wir vermitteln Männer und Frauen
lesbisch/gay/bisexuell/Paare/TV/TS
von 18 - 80 Jahre

zuverlässig - diskret - preisgünstig

Überregionale Vermittlung möglich.

Jetzt auch mit Begleitservice!

Kostenlos Info anfordern bei:

EUROGAY, Galgenhofstraße 56, 90459 Nürnberg
Tel. (0911) 35 37 21 und 450 16 73 - Fax 35 98 08

Rugsburg

Schau e.V. veranstaltet:

freitags ab 19h Café SCHAU in der ESG, Völkstr. 27 **freitags ab 19h**
Telefonberatung 0821-159242

Montags: Café Regenbogen von 15-21 Uhr;
am **ersten Sonntag** im Monat Brunch ab
11 Uhr, jeden **dritten Sonntag** "literarische
Teestunde"

Bad Tölz

SchuTz e.V.

Schwule in Tölz und im Oberland
Treffen am 1. & 3. Freitag im Monat ab 20
Uhr in der Benediktbeurer Straße 2, Bad
Tölz. Telefonische Informationen und Bera-
tung: Rosa Telefon 08041-9612, freitags 19-
21.30 Uhr. Schriftlich: SchuTz e.V., Bene-
diktbeurer Straße 2, 83646 Bad Tölz

Bamberg

uferlos veranstaltet ab 19.30 Uhr
bei ProFamilia, Kunigundenstr. 24:



donnerstags 19.30 - 21h Rosa Telefon:
0951-24729 **Do. 6.7.** Tee- und Plauder-
stündchen **Do. 13.7.** Gesprächsabend:

"Mein Freund ist Hetero!" Wie - so fragen
wir uns - gestalten sich freundschaftliche
Beziehungen zwischen Homo- und Hetero-
Männern? Ein Abend mit (hoffentlich) sehr
gemischtem Publikum. **Do. 20.7. 19.30h**

Lauschiger Abend am Baggersee - bei gu-
tem Wetter Start 19.30h an der ProFamilia;
Ziel ist der Baggersee bei Breitengüßbach.
Für Grill und Holzkohle wird gesorgt - um
Verpflegung muß sich jeder selbst bemühen.
Do. 27.7. Offener Abend

"uferloses" Sommerfest
am 28. Juli

Fast ein Jahr ist es nun schon wieder her,
da feierte uferlos (damals noch IHBa) im
Pavillon des Michalesberger Klostersgartens
das fünfzehnjährige Bestehen der Gruppe.
Der Abend wurde ein voller Erfolg - nicht
zuletzt durch die zauberhafte Atmosphäre
des Veranstaltungsortes. Dieses Jahr gibt es
zwar kein Jubiläum zu feiern, aber auf einen

so lauschigen Sommerabend wollen wir den-
noch nicht verzichten. Am Freitag, den 28.
Juli ist es also wieder soweit: "uferlos" lädt
zum Sommerfest rund um den Pavillon!
Beginn wird gegen 19.30 Uhr sein, für Speis
und Trank wird gesorgt. Veranstaltungsort ist
wie im letzten Jahr der Pavillon des Micha-
lesberger Klostersgartens. Weitere Infos gibt
es schriftlich bei "uferlos" oder jeden Don-
nerstag am Rosa Telefon.

Erfurt

Sa. 1.7. 10.30h Treffen am Mahmal Glok-
kenturm des Konzentrationslagers Buchen-
wald **11h** Gedenken der ermordeten Homo-
sexuellen; Blumenniederlegung **14h** Garten-
party der AIDS-Hilfe Weimar e.V. in der Er-
furter Str. 17, Weimar **23h** "CSD-House-
Party" in der Diskothek Nordlicht, Stauffen-
bergstr. 20a, Weimar **So. 2.7. ab 4h**
"Night-Brunch" im Café Maurice, AIDS-Hilfe
Thüringen, Lagerstr. 24, Erfurt **10h-15h**
Brunch in der AH Thüringen, Lagerstr. 24

Hof

Jeden letzten Sonntag im Monat
GAY-BI- and-LESBIAN-PARTY in der Disco-
thek 'Viva' in Hof, Hohensaas 2

Leipzig

Rosalinde Leipzig e.V.

So & Mo 20-1h Café **Mo ab 20h**
Schwufubu - der schwule Buschfunk
Di ab 20h Filmmacht (Info unter Tel.
0341 4841511) **Fr & Sa 20-22h** Café
Fr & Sa ab 22h Disco open end
6.7. ??h "Rückkehr unerwünscht" - Schwul-
sein und das ewig gesunde Volksempfinden;
Maxi Wartelsteiner liest aus seinem Buch

München

COMING-OUT-GRUPPE für junge Schwule,
Müllerstr. 44. Info 19-22h Tel. 089-2603056.
Jeden Donnerstag Treff AStA-Schwulenref.
"Münchner Hochschwulen" während des Se-
mesters, 20 h, AStA, Leopoldstr. 15, 80802
München, Raum 007, Tel. 089-2180-2072

Passau

Jeden 3. Dienstag im Monat Lesbentreff
(nur Lesben) im Schwulenzentrum der HIP

Plauen

Dampferfahrt
am 8. Juli 1995

S.L.I.P. e.V. lädt ein zur alljährlichen Damp-
ferfahrt. Abfahrt an der Dampfer-Anlegestelle
bei der Talsperre Pöhl (bei Plauen) - von
19.30 bis 3.30 Uhr. Die Karten kosten
DM 35 und beinhalten neben der Dampfer-
fahrt auch Musik, Essen und viele Überra-
schungen. Der beste Fummel wird prämiert!
Reserviert rechtzeitig Karten: Tel. 0172-
3711503.

Regensburg

Resi e.V. veranstaltet

dienstags 18-20h (NICHT im August)
Sozialpädagogische Beratung **mittwochs**
20-1h Thekenbetrieb **donnerstags 10-12h,**
14-18h (NICHT im August) Bürozeit und
sozialpädagogische Beratung **freitag 16-**
20h (NICHT im August) Gesprächsrunde
"Evas fürstliche Kaffeetafel" **freitags 20-1h**
Thekenbetrieb **samstags 20-1h**
Thekenbetrieb

Di. 11.7. 16-18h Elterngruppe schwul/lesbi-
scher Söhne/Töchter (jeden 2. Dienstag im
Monat)

Suhl / Thüringen

I.R.I.S.

I.R.I.S. ist das Kürzel für den schwul-lesbi-
schen Informationsring in Südthüringen. Die
Idee dazu entstand beim gemeinsamen
Frühjahrscafé der Gruppen aus Suhl, Il-
menau, Rudolstadt, Coburg und Schweinfurt
sowie der Sühler AIDS-Hilfe. In unserer Re-
gion (Südthüringen hinterm Berg und das
nähere fränkische Umland auch nicht leben-
diger ...) war der Informationsfluß bisher
eher spärlich, von Koordination der Termine
konnte keine Rede sein. Mit I.R.I.S. soll sich
das nun ändern.

So soll der Inforing funktionieren: alle Infor-
mationen zu schwul-lesbischen Veranstaltun-
gen von Theater und Kino über Gruppena-
bende bis hin zu Wanderungen, Feten und
Discos werden von den Teilnehmern des
Ringes der Koordinationsstelle mitgeteilt; wir
sammeln diese Infos und geben sie an die
anderen Ringmitglieder weiter. Neben den
bestehenden Gruppen können auch Einzel-
personen am Inforing teilnehmen. Ihnen wird

Fotodirekt

das etwas andere Fotolabor!!!

Wir entwickeln das,
was eigentlich nur Deine Kamera sehen sollte
Privat, Diskret und ganz einfach per Post
sofort unsere Gratis Infos anfordern:

NAME _____

STR. _____

ORT _____

einfach ausschneiden und einsenden an: **FOTodirekt V-Block 9**
Mostgasse 3 90402 Nürnberg

Frauencafé
Wandeltreppe



Italienisches Essen
Billardtisch

Öffnungszeiten:
Do, Sa & So 20 - 1 Uhr

Innerer Kleinreuther Weg 28
90408 Nürnberg
Tel. (0911) 35 19 70

dann regelmäßig ein Infoblatt mit aktuellen Terminen zugesandt.
Den Teilnehmern des Inforings entstehen außer dem Porto keine weiteren Kosten. Vorerst fungiert die AIDS-Hilfe Suhl (Holger) als Koordinationsstelle. Infos an/unter: Tel 03681-20084 (außerhalb der Beratungszeiten Anrufbeantworter)

donnerstags ab 15h Info- und Leseladen: ihr könnt bei einer Tasse Kaffee oder Tee Videos sehen, Bücher ausleihen, Infomaterial mitnehmen oder einfach nur nette Leute kennenlernen.

Do. 6.7. 18h Coming-Out-Gruppe

Do. 3.8. 18h Coming-Out-Gruppe

irgendwann im August Gartenfest der AIDS-Hilfe mit Freu(n)den, Bräuten, Musik und Aktionen; Termine & Infos bei der AIDS-Hilfe Suhl (Tel & Fax 03681-20084, Holger)

Würzburg

WuHST veranstaltet im WuF, Niggelweg 2
montags 19h-21h LESBENTELEFON (0931-412646) **mittwochs 20h-22h** ROSA HILFE (0931-19446)

Sa. 1.7. 21h GAY DISCO in der Dance-Hall" des Autonomen Kulturzentrums (AKW), Frankfurter Str. 87 **Do. 6.7. 20h** Offener Abend der Würzburger Schwulengruppe im WuF – Gäste sind uns immer herzlich willkommen! **Sa. 8.7. 20h** Nicht-nur-für-Frauen-Video im WuF, veranstaltet von der Würzburger Lesbengruppe WuLaktiv **So. 9.7. 15h** Kaffeeklatsch der Würzburger Schwulengruppe im WuF **15h** Treff der Selbsthilfegruppe für Transsexuelle "Transidentitas" im WuF, 1. Stock **19h** Treff der Würzburger Lesbengruppe WuLaktiv im WuF **Do. 13.7. 20h** Offener Abend der Würzburger Schwulengruppe im WuF **Sa. 15.7. 21h** WuF proudly presents "The Pink Party" im WuF (jeden 3. Sa. im Monat) **Do. 20.7. 20h** Offener Abend der Würzburger Schwulengruppe im WuF **Fr. 21.7. 19h** Spieleabend der Würzburger Schwulengruppe im WuF **So. 23.7. 19h** Treff der Würzburger Lesbengruppe WuLaktiv im WuF **Do. 27.7. 20h** Offener Abend der Würzburger Schwulengruppe im WuF **Fr. 28.7. 18h** Grillen im Garten des WuF-Zentrums – Grillgut bitte selbst mitbringen **19h** Lange Video-nacht: Disco- und Techno-Hitclips '94/'95 **Sa. 29.7. 20h** Schwuler Video "Erdbeer und

Schokolade" (auf Großbildvideo) im WuF, veranstaltet von der Würzburger Schwulengruppe

Do. 3.8. 20h Offener Abend der Würzburger Schwulengruppe WuHST e.V. im WuF

Sa. 5.8. 21h GAY DISCO in der "Dance-Hall" des Autonomen Kulturzentrums AKW, Frankfurter Str. 87 – der Biergarten ist geöffnet! **Do. 10.8. 20h** Offener Abend der Würzburger Schwulengruppe WuHST e.V. im WuF **So. 13.8. 15h** Kaffeeklatsch im WuF **15h** Selbsthilfegruppe für Transsexuelle "Transidentitas" im 1. Stock des WuF-Zentrums – bitte Voranmeldung bei Beratung: Rosa ilfe 19446 oder Lesbenbtelefon 412646

Do. 17.8. 20h Offener Abend der Würzburger Schwulengruppe WuHST e.V. im WuF

Sa. 19.8. 21h WuF e.V. proudly presents "PINK PARTY" im WuF-Zentrum

Do. 24.8. 20h Offener Abend der Würzburger Schwulengruppe WuHST e.V. im WuF

Sa. 26.8. 20h Schwuler Video "Einsam, Zweisam, Dreisam" (USA 1994) auf Großbildvideo im WuF, veranstaltet von der Würzburger Schwulengruppe

So. 27.8. 19h Treff der Würzburger Lesbengruppe WuLaktiv im WuF

GRUPPEN IN BAYERN

AMBERG Leder-Club Burgfalken Oberpfalz: Treff jeden 1. Freitag im Monat 20h in Amberg (privat); Info ☎ 09621 64881

AUGSBURG "SCHAU" Schwulen- und Lesbengruppe Augsburg, Treffen freitags 20-22h im ESG-Zentrum, Volkstraße 27, ☎ 89150, Rosa ☎ 0821 159242, Fr 20-22h **gay liberation e.V.** Treff 1. Freitag im Monat im Café Regenbogen (AIDS-Hilfe) **Schwulenreferat im ASA der Uni Augsburg** Treff mittwochs 15.30 - 16.30h im ASA-Büro, Rektoratsgeb. der Uni, Zi. 2080 **AIDS-Hilfe** Mo. Café Regenbogen 15-21h; Mi. 17-19h Schwulenberatung ☎ 19411; Morellstr. 24, ☎ 86159, ☎ 0821 585908

BAD TOLZ SchuTz e.V. Schwule in Bad Tölz & Oberland, Benediktbeurer Str. 2, ☎ 83646; freitags 19-21.30h Rosa ☎ 08041 9612; Treff 1. & 3. Freitag im Monat 20h

BAMBERG **Lesben- und Schwulenreferat** im ASA der Uni Bamberg, Café Rosa Di 16-18h, Austr. 37 **AIDS-Beratung Oberfranken** Kunigundenruhstr. 24, ☎ 96050, ☎ 0951 27998 **uferles** Schwule und Lesben in Bamberg e.V., ☎ 1742, ☎ 96008, ☎ 0951 24729 (Do 19.30-21h), Treff Do. 19.30h, Pro-Familia, Kunigundenruhstr. 24, Rosa Telefon Do. 19.30-21.00h, ☎ 0951 24729

BAYREUTH **AIDS-Beratung Oberfranken** Schulstr. 15, ☎ 95444, ☎ 0921 82500 **VHÖ e.V.** Vereinigung Homosexualität und Gesellschaft e.V., ☎ 101245, ☎ 95412, ☎ 0921 852928, Rosa ☎ Mo. 18.30-20h; Treff: Mo. ab 20h im "Gambinus", Peter-Rosegger-Straße 5 in Bayreuth

COBURG "Andersrum" Treff dienstags 19-22 h, Spittelsteile 40 / UG (Pfeilen folgen)

CHEMNITZ **CHeLSi e.V.** Lesben- & Schwulen-Initiative, Rößlerstr. 9, ☎ 09120, Treff (Agnes-Bar, Agnesstr. 3) Mo Di Do Fr 17-23 h, So 15-23 h **AIDS-Hilfe Chemnitz e.V.** Hauboldstr. 6, ☎ 09111, ☎ 0371 19411, Mo Mi 18-21 h

DINKELSBÜHL **schwul-lesbischer Stammtisch** Treff 1. Donnerstag in Gastwirtschaft "Goldene Gans" ab 20 h, Info: ☎ 09832/7320

DONAUEWORTH **Arbeitskreis AIDS Donau-Ries e.V.** ☎ 36, 86660 Tapfheim, Beratungs- ☎ 0906 21601 (Pi) tägl. 16-20 h & ☎ 09004 1010 (Sonja) tägl. ab 20 h, Treff jeden 2. Mi. im Monat: Johanniter Unfallhilfe e.V., Pestalozzistr. 2, 86609 Donauewörth - Nordheim

ERDING **leusi e.V.** c/o Harald Penka, Münchner Str. 50, ☎ 85435 **Schwul-lesbischer Stammtisch** Treff Mi. im "Abseils", Herrenweg 1, Info: Ullrike (08752 9127) & Harald (08122 93393)

ERFURT **Homosexuelle Aktion "J. J. Winckelmann"** im Jugendclub "Kleiner Herrenberg", Scharnhorstr. ☎ 124, ☎ 99003; Sa 20.30h Disco; Schwule Jugendgruppe Do 20-23h, ☎ 0361 666764 **AIDS-HILFE Thüringen e.V.** Lagerstr. 24, ☎ 50, ☎ 99086; Fax 0361 666764, ☎ 0361 6432206, Mo-Fr. 10-15h, Do. 14-18h; Café Maurice, Mi-Fr 20h **Thüringer Lederclub** ☎ PF 124, ☎ 9903

ERLANGEN **Schwulenreferat im SprecherInnenrat Uni Erl.** Turnstr. 7, ☎ 91054, Treff jeden Mi. 18 h, MedizinerInnen; Stammtisch: Brandenburger Adler, Essenbacherstr. 13, Mo 21h, Kontakt 09131 209252 **Pink Points Magnus-Hirschfeld-Zentrum** Westl. Stadtauerstr. 5, ☎ 91054, Mo-Sa 14-3 h, So 11-20 h

GERA **SIAG** HPA postlagernd, ☎ 07545, Treff Di. 19 h, Infotel. Mi. 19-23 h ☎ 0365 817546; Schwulen- & Lesbentreff, c/o AWO, Puschkinplatz 1, ☎ 07545 Gera, Tel 0365 22218

GEROLZHOFFEN **ROSA REBE Gerolzhofen** Rosa ☎ 09382/4668, Mo. 20-22 h

HEILBRONN **HEHI - Homosexuelle Emanzipationsgruppe Heilbronn** ☎ 2023, ☎ 74010, Treff mittwochs 19.30h in der **AIDS-Hilfe Unterland e.V.** Wilhelmstr. 3, ☎ 74072 **HuK** ☎ 2901, ☎ 74019; Infos: Ralf ☎ 07134 13364

HOF **Die grünen Tomaten** 1. Lesbenstammtisch, Natascha Beer, Bahnhofstr. 45, ☎ 95028, ☎ 09281 142142

ILMENAU **HAI - Homosexuelle Aktion Ilmenau** ☎ 123, ☎ 98693; ☎ & Fax 2846 - Gruppentreff jeden Mittwoch 19.30 h im Freizeit-Zentrum (am großen Teich)

INGOLSTADT **Romeo & Julius e.V.** c/o Bürgertreff "Alte Post", Kreuzstr. 12, ☎ 85049; ☎ 0841 305608; Do 20-22 h, "Alte Post", "Blauer Salon" **Rosa Telefon** Mittwoch 20-22 h, ☎ 0841 305608

JENA **Gays Innung e.V.** Ebertstr.7; Treff Do. ab 19h in der ESG; ☎ 100 501, ☎ 07705

LEIPZIG **Rosaline e.V.** Lindenauer Markt 21, ☎ 04177, ☎ 0341 48415 11

MEMMINGEN **H.I.M.** Homosexuelle in Memmingen, Treff montags 19-21h in der AIDS-Hilfe, Hallhof 5a, ☎ 87700, ☎ 08331 19411

MÜNCHEN **LB** Lesbeninformation und -beratung, Dreimühlstr. 23 Rgb., ☎ 80469, ☎ 089 7254272, tel. Beratung Di & Mi 10-12h, Do & Fr 17-19h, Treff 2. Freitag im Monat, Infoabend jeden 1. & 3. Fr, jeden 4. Freitag Veranstaltungen **SUB Zentrum schwuler Männer** Müllerstr. 43, ☎ 80469, ☎ 089 2603056, Café & Info-Laden tägl. ab 19h, Beratung Mo-Fr. 19-22h **AIDS-Hilfe** Mo-Fr 19-22h, Corneliusstr. 2, ☎ 80469, ☎ PF 140465, ☎ 089 19411 **ASTA-Schwulenreferat** Do 20 h, Leopoldstr. 15, ☎ 80802, Zi. 007, Tel. ☎ 089 2180 2072

NÜRNBERG **AIDS-Hilfe** Hessestr. 5-7, ☎ 0911 19411 & 0911 266191 **AIDS-Beratung Mittelfranken** Pirkheimerstr. 16a, ☎ 0911 3505111 & 3505112 **Fiederlich e.V.** Luitpoldstr. 15, ☎ 90402, ☎ 0911 222377; Büro Mo-Do 11-16h **Rosa Hilfe** Mi 19-22h, Sa 19-21h, ☎ 0911 19446 & persönliche Beratung **HuK** Ökumenische Arbeitsgruppe, ☎ 3438, ☎ 90016, ☎ 426763 (Peter) & 09123 82382 (Judith) **NLC Franken** Lederclub, Treff freitags 21.30h im Waldfisch **Schwule Videogruppe Nbg.** Treff im Jugendzentrum, Untere Talgasse 8, ☎ 90403; Info: Norbert (☎ 911 2447960) **Schwul-lesbische Motorradgruppe** Treff 1. Mi. im Monat 21h im Cramer 21; Info ☎ 0911 466210

PASSAU **HIP** Homosexuelle Interessengemeinschaft Passau, Mo. & Fr. 20h, Do. 20h Jugendgruppe: Hölzgasse 12, ☎ 0851 32541, Postanschrift: H.I.P., ☎ 1611, ☎ 94006 **L.U.S.T.** Lesben- & Schwulentreff an der Uni, Mo. 20h (nur während der Vorlesungszeit) im Clubraum 2 über der Mensa, Innstr. 40 **AIDS-Beratungsstelle Niederbayern** Bahnhofstr. 16b, ☎ 94032, ☎ 0851 71065

PLAUEN **S.L.I.P. e.V.** ☎ 700, ☎ 08502, ☎ 03741 31535; Treff 19 Uhr, 1. & 3. Dienstag (schwuler Stammtisch) im Kulturzentrum Maizhaus

REGENSBURG **RESI** Regensburger Schwulen- & Lesben-Initiative e.V., Blaue-Lilien-Gasse 1, ☎ 93047; Mi, Fr, Sa ab 20h, So ab 15h; Rosa ☎ 0941 51441 Mi 20-22h **AIDS-Hilfe Regensburg e.V.** Mo-Mi 18-20h, Bruderwörthstr. 10, ☎ 93055, ☎ 0941 19411

SCHWEINFURT **SASCH** Schwule Aktionsgruppe; c/o Privatclub, Friedhofstr. 6, ☎ 97421, Di ab 20h

SONTHOFEN **S.I.A.** Schwule im Allgäu, Treff jeden 2. & 4. Fr. ab 20h im Sozialzentrum, Martin-Luther-Str. 10b, ☎ 87527

SUHL **Schwulsi** SchwulLesbische Gruppe, 2. & 4. Fr. 19 h, c/o BESEG, ☎ 264 HPA, ☎ 98502, ☎ 23006 **AIDS-Hilfe Suhl** Di/Mi 10-15h, Do 10-19h, Fr 8-12h, Am Bahnhof 15, ☎ 98529

WEIDEN **Nordoberpfälzer-Stammtisch** Dienstag 19.30h; Kontakt Klaus (☎ 0961 45982, nur 22-24h) **HIBISSkus** Schwule Initiative Weiden, Do. 19.30-21h, Diakonien-zentr., Sebastianstr. 18

WEIMAR **Felix Halle e.V.** ☎ 107, ☎ 99407, Info-/Beratungs- ☎ 03643 42073 Mo. & Fr. 18-20h **AIDS-Hilfe** ☎ 510, ☎ 99406, Erfurter Str. 17; Beratung Mo-Fr 11-15h, Mi. -20h, ☎ 03643-61451; Beratungsstelle "Apolda", Bachstr. 41 **Kontaktcafé Gaymeinsam** Mi. 20-24h; Frauenzentrum e.V., Heinrich-Heine-Str. 9

WÜRZBURG **WuHST e.V.** Schwulengruppe, ☎ 6843, ☎ 97018 **WuLaktiv** Lesbengruppe, Treff 2. & 4. So. im Monat 19h im WuF **Transidentitas** Selbsthilfegruppe für Transsexuelle, Treff jeden 4. So. 15-18h im WuF **WuF** (Werdet unsere Freunde) e.V., Würzburger Schwulen- und Lesbenzentrum, Niggelweg 2, ☎ 0931 412646 (Aktuelles Monatsprogrammes über Anrufbeantworter), Fax 0931 412647 **Rosa Hilfe** ☎ 0931 19446, Mi 20-22h, ☎ 6843, ☎ 97018 **Lesbentelefon** ☎ 0931 412646 jeden Montag 19-21h; ☎ 6843, ☎ 97018 **Transidentitas** Selbsthilfegruppe für Transsexuelle, Treff jeden 2. Sonntag 15-18h im WuF (1. Stock) **AIDS-Hilfe e.V.** Grombühlstr. 29, ☎ 97080, ☎ 0931 19411 (Di. 11-13h & 19-21h, Do. 19-21h) **AIDS-Beratungsstellen der Caritas** ☎ 0931 50599; Sanderstr. 4a, ☎ 97070

ZWICKAU **AK Homosexualität** bei: Innere Mission, Römerstr. 11, jeden 2. Sa. 17h **AIDS-Hilfe ZASA e.V.** Schlobigplatz 24, ☎ 08056, ☎ 83524 & 781017 (Di 19-24h)

☎ Postleitzahl | ☎ Telefonnummer | ☎ Postfach



Shops Kinos

Photo-CDs

Videos

Magazine

Bücher

Toys

Gay Guides

Gels...

NEW MAN

Luitpoldstraße 11, im WOS-Markt

Kaiserstraße 66, 1. Etage bei DR. MÜLLERS

NEU! Rheydt, Hauptstraße 16, im WOS-Markt

Nobistor 38, Pulverteich 8, Reeperbahn 63-65, Steindamm 21

Steindamm 16-22

NÜRNBERG

FRANKFURT

MÖNCHENGLADBACH

HAMBURG

Rosa Druck

Offsetdruck und mehr...



Plakate Briefpapiere Schnelldruck...

FON 22 20 88

Dietzstr. 1 Rgb. 90443 Nürnberg

VIVA SITGES - OLÉ

Am 2. Juni ging es endlich los. Nach einer feuchtfrohlichen Sekt-Begrüßungsrunde mit alten und neuen Bekannten starteten wir voller Erwartung in Richtung Sitges, laut Spartacus der schwulen Urlaubsmetropole Spaniens. Die Busfahrt - 22 Stunden und mit defekter Klimaanlage - kam modernen Foltermethoden nahe, doch wir wurden reich entschädigt, als wir auf der malerischen Küstenstraße die letzten Kilometer unserem Reiseziel entgegenfuhren.

Jan und Kai

Angekommen in dem eher dörflich anmutenden Ort (hier pulsiert das schwule Leben???) konnten wir unsere Zimmer in dem zentral gelegenen Hotel "El Cid" gleich beziehen; zum Strand waren es höchstens 10 Minuten, die "Szene" liegt auf dem Weg. Das Tages- und Nachtleben war vielseitig und abwechslungsreich. Wer Lust hatte, konnte an den beiden Tagesausflügen nach Barcelona und zur Sektkellerei "Freixenet" und anschließend zum Kloster Montserrat teilnehmen; ansonsten gab es neben dem lokalen Gay Beach noch einen etwas abseits gelegenen schwulen Nacktbadestrand (Schweinebucht), zu dem man allerdings einen etwa 3/4-stündigen Fußmarsch in Kauf nehmen mußte. Spätnachmittags, wenn es am Strand etwas kühler wurde, traf man sich am hoteleigenen Swimmingpool, um die letzten Sonnenstrahlen zu genießen und sich für gemeinsame Unternehmungen am Abend zu verabreden.

BEAUTY POWER

Parfümerie, Kosmetik und mehr ...

Kosmetik, Massage
med. Fußpflege

von Mann zu Mann!

Termine nach Absprache

G. Hollweck

Hauptstraße 65; Lerchenstraße 9
90562 Heroldsberg

Tel. (0911) 518 08 88 oder 518 16 07

Gut und relativ preiswert essen konnte man in fast allen der zahlreichen Restaurants, die spätestens dann "einschlägig" wurden, wenn wir 20-Mann-hoch das Lokal stürmten, ein Alptraum für die gestreßten Kellner! Fast alle bieten ein Menü aus Vorspeise, Hauptgericht und Dessert an mit mehreren Alternativen in allen 3 Gängen, zum Preis von umgerechnet etwa 14 - 21 DM, oft auch noch inklusive Wein und Brot. Nach der meist üppigen Mahlzeit stürzten wir uns dann ins Nachtleben. Aus den über 30 schwulen Kneipen, Discotheken, Bars, Cafés und Restaurants stellen wir Euch jetzt einige der interessantesten vor:

NEU NEU NEU NEU NEU NEU

IN NÜRNBERG

COLT STUDIO

Gay Shop & Kino

**Zufuhrstraße 2
(Nähe Plärrer)
Tel. (0911) 26 48 80**

**Täglich geöffnet von 14 - 23 Uhr
Fr & Sa bis 0.30 Uhr**

Herzlich willkommen!

El Horno: Für diejenigen, die es etwas heißer mögen (Horno = Ofen). Man betritt im Erdgeschoß den Barraum mit großer Theke und gelangt über eine schmale Treppe in den ersten Stock, wo überwiegend S/M-Pornovideos gezeigt werden; nebenan geht's in den Darkroom mit drei Extra-Kabinen.

El Candil: Disco-Bar mit großer Tanzfläche, guter, neuester Musik und hauptsächlich jungem Publikum. Auch hier gibt es einen Darkroom und auf den Toiletten werden Pornovideos gezeigt. Zwischen 24.00 und 2.00 Uhr ist die Stimmung am besten. Anschließend geht es ins ...

Azul Bar: Kleine Bar mit Spiegelwänden zum gemütlichen Unterhalten; zur Happy Hour zwischen 22.00 und 24.00 Uhr gibt's zwei Bier zum Preis von einem.

SAFER SEX - kurz und klar

BLASEN ? Ja - aber nicht in den **FAUSTSTÜCKEN** nur mit kurzgeschnittem Penis (Nägel und Leinwandstücken).
MUND abspritzen!

BUMSEN ? Nur mit Kondom! Achtung: Profisiegel und Verfallsdatum! Nur fettsichere, wasserlösliche Gleitmittel verwenden!

DILDOS sind safe, solange sie nicht mit Blut in den Körper des Partners von Mann zu Mann wandern und nicht in Berührung mit offenen Wunden kommen lassen.

PISS ? Äußerlich auf unversehrte Haut ohne Gefährdung!

ABSCHLECKEN ? Ja - aber es besteht die Gefahr anderer Infektionen (z.B. Hepatitis).

Wenn Du fragen hast, ruf an oder vereinbare einen Gesprächstermin.

AIDS-Hilfe Nürnberg-Erlangen-Fürth e.V. Hessestr. 5-7 90443 Nürnberg
Beratungstelefon (0911) 19 411; Di-Fr 13-16 Uhr / Do 19-21 Uhr / So 12-19 Uhr

Mediterrâneo: Ab spätestens 2.00 Uhr füllt sich die Disco-Bar mit jungen und junggebliebenen Gästen. Wenn die Musik zu laut ist, der kann sich in die überdachte Garten-Bar mit Palmen zum Unterhalten zurückziehen. Im ersten Stock befindet sich auch ein Billardraum.

Trailer: Für die nimmermüden Nachtschwärmer die letzte Möglichkeit, bis in die frühen Morgenstunden abzutanzten oder jemanden kennenzulernen. Die Discothek füllt sich etwa ab 3.00 Uhr und hat bis 5.30 Uhr geöffnet. Der relativ hohe Eintrittspreis (ca. 17 DM, incl. ein Freigetränk) kann umgangen werden, da oft Freikarten verteilt werden (früher hingehen oder in anderen Bars). Die Discothek ist vorwiegend dunkel gehalten, besitzt zwei Bars und eine große, tiefergelegene Tanzfläche.

Wer sich lieber an der frischen Luft aufhält, der hat auch die Möglichkeit, auf dem nahen, fast unbeleuchteten Strandabschnitt beim Picnic-Café zu cruisen. Vom Einbruch der Dunkelheit bis zum Morgengrauen ist hier immer was los, und wer es darauf anlegt, bekommt alle Hände voll zu tun ...

Leider verging die eine Woche viel zu schnell, und der Abschiedsschmerz war den meisten deutlich anzumerken. In entsprechend gedrückter Stimmung traten wir die lange Heimfahrt an. So hatte Sitges sicher für jeden was zu bieten und die meisten werden diesen Urlaub in guter Erinnerung behalten. Der große Erfolg dieser Reise ist sicher nicht nur der guten Stimmung in der Gruppe zuzuschreiben, sondern vor allem auch der hervorragenden Organisation von Bernhard und Werner, denen an dieser Stelle nochmals unser herzlichster Dank gebührt.

Schwul in Nürnberg

In dieser Sommerausgabe werfen wir einen Blick in die schwul/lesbische Nürnberger Szene. Nach dem heutigen groben Überblick (ohne Anspruch auf Vollständigkeit!) soll diese Rubrik regelmäßig in der NSP erscheinen mit Insider-News und Schwerpunktthemen je nach Jahreszeit. Die besten Infos kommen natürlich von unseren LeserInnen. Vielleicht hat eine/r sogar Lust, schon für die nächste Ausgabe selbst was zu schreiben...

KNEIPEN

Die älteste noch existierende Schwulenkneipe ist die Amico-Bar, in der Dieter seit über 25 Jahren Gäste aus allen Altersgruppen herzlich willkommen heißt. Es ist schwer, hier nicht ins Gespräch mit anderen zu kommen. Im Bistro V8 an der Deutschherrnstr./Ecke Moltkestr. können die Gäste tagsüber (bis 23 Uhr) im Bi-strogarten sitzen, Speisen gibt's bis Mitternacht. Jeden 1. So lädt das V8 zum Weißwurstessen ein. Im Fliederlich-Café (Luitpoldstr. 15 im 2. Stock) gibt's jedes Wochenende selbstgebackenen Kuchen bei fairen Preisen und nette Leute jeweils bis 22 Uhr. Sa, 15. Juli, von 20-1 Uhr "Orientnacht" im Fliederlich-Café. Worum's beim Frauencafé Wandeltreppe (Innerer Kleinreuther Weg 28) am Do, Sa & So von 20-1 Uhr geht, sagt bereits der Name. Dort gibt's u.a. italienisches Essen und einen

Billardtisch. Die einzige schwule Bar Nürnbergs, die bereits um 6 Uhr morgens öffnet, ist die Pilsbar Little Hendersen (Frauengasse 10 neben Hertie). Abends geht's dort weiter von 18-3 Uhr. Einen neuen Biergarten bis 22 Uhr hat die Südstadt-kneipe Morrison in der Glockenhofstr. 39 zu bieten, außerdem täglich ab 9-15 Uhr Frühstück (So Büffet) und warme Küche bis 1 Uhr. Ende Juli steigt im Morrison ein altägyptisches Tempelfest, für das die Räume extra dekoriert werden. Auch Maskierung ist ausdrücklich erwünscht. Eine der wenigen Bars, in der ausdrücklich Frauen und Männer willkommen sind, ist die Pilsbar "Na und" in der Marienstr. 25, gleich gegenüber vom Mari-entunnel. Allerdings ist dort Mo Ruhetag. Das Petit Café (Hinterm Bahnhof 24 - Nähe Allersberger Str.) bietet täglich (außer Mi) von 19-22 Uhr seine Happy Hour mit verbilligten Getränken. Wenige Schritte entfernt liegt das Südstadtlokal Bierbar Savoy in der Bogenstr. 45 (Ecke Celtisplatz hinterm Hbf), täglich ohne Ruhetag geöffnet. Von 20-22 Uhr (So-Do) ist Happy Hour im Viking Club (Kolpingg. 42). Jedes Getränk ist dann um DM 2 verbilligt. Gleich um die Ecke liegt die Pilsbar Zum Walfisch (Jakobstr. 19), seit Juni unter neuem Pächter, in dessen Händen damit auch das einzige Nürnberger Gay-Hotel Zum Walfisch (im selben Haus) liegt. Demnächst soll dort auch wieder der Walfisch-Biergarten eröffnet werden.

Discos

Nach Schließung der "Attacke" gibt's nur noch eine "Night & Gay" Disco jeweils am 1. So im Monat in der Discothek Machl (Kaiserstr. 1-9). Zweimal im Monat laufen außerhalb der einschlägigen Szene sehr erfolgreiche und gut besuchte nichtkommerzielle Discos für Männer und Frauen. Am ältesten die Männerdisco, die jeden 2. Mi im Monat zahllose hübsche Männer in die Musikgalerie des Erlanger E-Werks (Fuchsenwiese, 10 Min. zu Fuß vom Erlanger Hbf gen Norden) lockt. Eintritt DM 3, Getränke schon unter DM 2. Zwei Wochen später sind am selben Ort ausschließlich Frauen willkommen. Letztere sind am Männerdisco-Termin in der KOMM-Disco "Don't Panic" (Königstr. 93, Seiteneing. Nähe Hbf Nbg) unter sich, während die Männer sich dort am 4. Mi jeden Monats zur Gay-Disco "Sodomorra" treffen. Alles klar?! Die Männerdisco - soviel ist klar - wird sowohl im Juli als auch im August planmäßig stattfinden, die Veranstalter bitten jedoch alle Frauen (die uns allen lieb sind) um Verständnis, daß an diesem Abend ausschließlich Männer Zutritt haben. Zum Trost: Die regelmäßige schwul-lesbische DESI-Disco (mit ebenso moderaten Eintrittspreisen) kommt wieder am Fr, dem 15. September...

Kinos & Videos

Ganz neu in Nürnberg ist das Colt-Kino (Zufuhrstr. 2 - Straßenbahn vom Plärrer Richtung Süden), das wahlweise einmaligen Eintritt zu DM 10 oder die Tageskarte zu DM 12 anbietet (Schüler/Studenten/Ar-

MANN FÜHLT SICH WOHL!



geöffnet
tägl. 14.00 – 24.00 Uhr
Fr. – So. durchgehend geöffnet

Pirckheimer Str. 67
8500 Nürnberg
Tel. 35 23 46



beitslose 2 Mark weniger). Darin enthalten sind zwei Kaffee oder ein anderes Getränk. Fr/Sa ist von 14-0.30 Uhr geöffnet, sonst bis 23 Uhr. Der Video-Club 32 (Tafelfeldstr. 32 / RG) hat täglich von 14-22 Uhr ebenfalls ein Kino zu bieten, daneben aber auch ein großes Video-Verleihsortiment und seit neuestem auch Foto- und Video-CDs. Zahlreiche Sonderangebote, fachmännische Beratung nicht nur bei Videos, dazu Wäsche, Poster, Hilfsmittel und ein Kino bietet das Studio 50 während der üblichen Ladenöffnungszeiten. Im New Man Kino (Luitpoldstr. 11 im WOS-Markt) wird's jede Woche einen "Aktionstag" geben, an dem der Eintritt nur DM 6 beträgt: Di im Juli, Mi im August. Jeden Do ab 20.30 Uhr bist Du für 9 Mark 99 dabei.

CAFE BAR
HINTERM BAHNHOF 24
90459 NÜRNBERG
TEL. (0911) 45 41 18
NEUE ÖFFNUNGSZEITEN
MO - FR von 14.00 - 1.00 Uhr nachts
SA + SO von 6.00 - 1.00 Uhr nachts
TÄGLICH (außer MI) von 19.00 - 20.00 Uhr
HAPPY HOUR

SAUNEN

Die älteste Sauna-Geschichte Nürnbergs hat der Club 67 in der Pirkheimer Str. 67 (Straba Linie 9 vor dem Haus), der im letzten Dezember sein 10jähriges feierte. Er ist jedes Wochenende durchgehend geöffnet. Jugendliche bis 24 Jahre zahlen grundsätzlich DM 18, Studenten DM 20. Do ist Billigtag für alle. Getränke gibt's zum günstigen Selbstholerpreis (DM 1 bis 1,50), Kondome grundsätzlich kostenlos! Einmalig in Nürnberg ist das große Schwimmbecken im Badehaus Apollo-Club-Sauna (Schottengasse 11, Nähe U1 Weißer Turm), ebenfalls mit Schüler/Studenten-Tarif (DM 20) und am Di Billigtag (DM 19). Die 10er-Karte zu DM 220 gilt hier wie auch für die Chiringay-Club-Sauna in der Comeniusstr.10 (Hbf-Südausgang). Diese größte Gay-Sauna mit 400qm bietet neben dem Jugendtag (Mo DM 18 / 18-24 Jahre) und Partnertag (Di DM 39 für zwei) einen Ledertag (DM 20 am Mi) sowie Billigtag (Do DM 19). Am Wochenende und vor Feiertagen ist die Chiringay-Sauna durchgehend geöffnet.



Im Einbettzimmer stört's keinen, wenn Ihre Freunde im Krankenhaus zu Besuch kommen...

Deshalb informieren Sie sich über die Möglichkeit, Privatpatient zu werden. Mit der DKV - Europas führendem Spezialisten für die private Krankenversicherung.

Anruf genügt. Ihr kompetenter DKV-Partner informiert Sie gerne einmal ausführlich über die Vorteile einer privaten Krankenversicherung.

J. Regler und H. Machmüller
Königsstraße 12 90762 Fürth
Tel. (0911) 74 73 11 Fax 749 80 68



Deutsche Krankenversicherung AG
Die Nr. 1 unter den Privaten.

den-Tarif (DM 20) und am Di Billigtag (DM 19). Die 10er-Karte zu DM 220 gilt hier wie auch für die Chiringay-Club-Sauna in der Comeniusstr.10 (Hbf-Südausgang). Diese größte Gay-Sauna mit 400qm bietet neben dem Jugendtag (Mo DM 18 / 18-24 Jahre) und Partnertag (Di DM 39 für zwei) einen Ledertag (DM 20 am Mi) sowie Billigtag (Do DM 19). Am Wochenende und vor Feiertagen ist die Chiringay-Sauna durchgehend geöffnet.

Klappen & NATUR

Eine der ältesten betriebsbereiten Klappen der Welt steht noch heute am Sterntor. Klassisch sind auch die Herrentoiletten im Hbf oder im Plärrer-Untergeschoß. "Erste Adresse" fürs Cruising ist allerdings der Nürnberger Stadtpark (Westseite zwischen Klappe und Arkaden), aber erst nach Einbruch der Dunkelheit. Dann lohnt sich sicher auch ein Besuch am Celtisplatz, (Parkplätze Tunnelstr. rund um die Paradiesstr., zwischen Karl-Bröger- und Tafelfeldtunnel). Autobesitzer zieht's ins Grüne auf dem Frankenschnellweg Richtung Erlangen: Nachdem der Eltersdorfer Parkplatz Richtung Nürnberg vom Waldbesitzer eingezäunt wurde (sicher auch dank der unzähligen Hinterlassenschaften mancher Benutzer!), wird sich das Geschehen vermutlich auf die Gegenrichtung verlagern (bitte nehmt dort - und auch woanders - Euren Abfall grundsätzlich wieder mit zu einem der Abfalleimer!). An mehr oder weniger schönen Tagen lohnt sich auf jeden Fall ein Ausflug an den Birkensee, einen Baggersee östlich von Nürnberg

(über Schwaig Richtung Diepersdorf - Parkplatz "Birkensee"), der zum Nacktbaden mit weitläufigem Cruisinggelände (zur Autobahn hin) einlädt. Trotz des buchstäblich ins Wasser gefallen ersten Happenings (wer setzt sich schon gerne ins nasse Gras?) kennt sie schon fast jeder: die Vollmondnacht der Nürnberger AIDS-Hilfe. Die nächste Vollmondparty soll am 12. Juli abgehen allerdings nur, wenn's schön, warm und trocken ist. Natürlich wieder auf dem Parkplatz bei E. an der Autobahn diesmal Richtung E. Ob im August die Cruising-Szene am Hafen wohl schon so richtig am laufen ist? Wir werden's sehen jedenfalls wagt die AH am 10. August (Vollmond!) einen ersten Versuch...

BÜCHER & ZEITSCHRIFTEN

Im Nürnberger schwulen Buchladen Männertreu in der Bauerngasse 14 (nahe Plärrer) gibt's jede Menge Bücher, Zeitungen, Zeitschriften, Poster, Postkarten, Videos, T-Shirts, Socken, Veranstaltungskarten und regelmäßige Ausstellungen. Am 13. Juli steht auch wieder eine Lesung auf dem Programm: Gustl Angstmann liest um 20h30 aus seinem Roman "Novizen". Eine weitere Lesung mit Egmund Faßbinder im August stand bei Redaktionsschluß noch nicht fest am besten mal nachfragen (Tel. 0911/262676). Auch in den meisten Kinos und Videoshops (siehe oben) gibt's eine Auswahl mehr oder weniger eindeutiger Literatur.

Einen in jeder Beziehung warmen und abwechslungsreichen Sommer wünscht Euch eure NSP-Redaktion

IMPRESSUM

Herausgeber und Verlag: FLIEDERLICH e.V., Luitpoldstraße 15, 90402 Nürnberg, Telefon: 0911 222377; Fax: 0911 232500 • V.i.S.d.P.: Rolf Braun • Anzeigenpreisliste Nr. 7/0693 • Auflage: 4000; Vertriebskennzeichen: J2326E • Einzelverkaufspreis DM 1,- • Abonnement DM 20 für 1 Jahr, Bezugspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten • Druck & Repro: • Rosa Druck, Dietzstraße 1 / RG 90443 Nürnberg, Tel. 0911 / 22 20 88 • Erscheinungsweise: monatlich • Vertrieb: Abo, Buchhandel & Kneipen • Redaktionsschluß und -treff: Sonntag, 13.8., 18 Uhr • Layout: Samstag, 19.8., ab 14 Uhr, • Luitpoldstraße 15/II, Tel. 0911/222377 • Mitglieder der Redaktion: Rolf Braun (Alles Gute & Schöne) • Peter Lützelberger (Bayerngruppen) • Bernhard Fleischer (Nbg. & Umgeb., Kultur) • Norbert Mohr (Anzeigen-Akquisition, -Layout) • spa - Becker & Mrosek (Kurz berichtet) • Helmut Petermann (Kleinanzeigen) • Charly (Kolumne & Katastrophen) • Peter Kuckuk (Distribution) • Fips (Alles & Nichts) • Freie Mitarbeiterinnen: Michael Glas (schwarz geigelt/orange) • Jürgen Wolff (grün) • Titelfoto: Regine Mayer Die NSP ist Mitglied im Verbund schwuler Regionalzeitungen. Wir freuen uns über eingesandte Beiträge, behalten uns aber eine Veröffentlichung bzw. sinngemäße Kürzung vor. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung von Fliederlich oder der NSP-Redaktion wieder. NSP-Einzelversand gegen 1,60 DM in Briefmarken.

GEFEUERT I

Erlangen - Die Studentenverbindung "Bubenruthia", eine Erlanger Burschenschaft, hat einen ihrer Kameraden wegen dessen offenen Bekenntnisses zur Homosexualität kurzerhand rausgeschmissen. Mit einer knappen Mehrheit hat eine außerordentliche Mitgliederversammlung beschlossen, daß gelebte gleichgeschlechtliche Partnerschaft als nicht gemeinschaftsfähig abzulehnen und als unvereinbar mit dem Vereinsgrundsatz der Sittlichkeit anzusehen sei. (spa)

GEFEUERT II

London - Homosexuelle haben auch in den britischen Streitkräften nichts verloren. Zu dieser Ansicht gelangte jetzt der Oberste Gerichtshof, nachdem drei schwule Soldaten und eine lesbische Krankenschwester gegen ihre Entlassung aus diesem Grund geklagt hatten. Damit bestätigte das Gericht das Zugangsverbot der Regierung, wonach Homosexuelle automatisch aus der Armee ausgeschlossen werden können. Die drohende Untergrabung der Moral der Truppe habe Vorrang vor der allgemeinen Diskriminierung. (spa)

GEZANKT I

Hamburg - Ein Streit über die Segnung gleichgeschlechtlicher Paare überschattete den diesjährigen evangelischen Kirchentag in Hamburg. Während die Präsidentin des Kirchenparlaments Hamburg und Schleswig-Holstein, Elisabeth Lingner, die Erteilung des kirchlichen Segens für gleichgeschlechtliche Paare verlangte, widersprach ihr energisch der Lübecker Altbischof Professor Ulrich Wilckens mit der Ansicht, eine derartige Segnung sei der Kirche als öffentlich-gottesdienstlicher wie auch häuslich-seelsorgerischer Akt verwehrt. (spa)

GEZANKT II

London - Auch in Britanniens Kirche wird heftig gestritten. Die in der anglikanischen Church of England noch immer als Sünde verurteilte wilde Ehe sowie auch gleichgeschlechtliche Lebensweisen sollen nach Ansicht einer Arbeitsgruppe unter Leitung des Bischofs von Sherwood, Alan Morgan, nicht länger verdammt sein. Die Kirche sollte diese Menschen willkommen heißen, ihnen zuhören und von ihnen lernen. Dagegen wettern u.a. der Erzbischof von Canterbury, George Carey, mit der Erklärung, dies sei nicht die autoritative Lehre der Kirche, und die konservative, kirchliche Vereinigung Ecclesia mit der Befürchtung, jungen Leuten damit einen Anreiz zu einem unmoralischen Leben zu geben. (spa)

GEFREIT

Berlin - Ehemalige und aktive schwule Soldaten treffen sich erstmalig vom 1. bis 3. September zum Kennenlernen, Erfahrungsaustausch und mehr in der großen Bundeshauptstadt. Interessenten wenden sich bitte an Oberbootsmann d.R. Stephan Weitzel, Grellstraße 36, 10409 Berlin, Tel. u. Fax 030-4236119. (spa)

GESPIELT

Reinhausen - Vom 28. Juli bis 6. August bietet das Waldschlößchen die 2. Schwule Sommerakademie für Musik und Theater an. Instrumentalisten, Sänger und an Theaterarbeit Interessierte sind eingeladen, an der Erarbeitung einer "musikdramatischen Collage" mitzuwirken. Nähere Informationen gibt das Freie Tagungshaus Waldschlößchen, 37130 Reinhausen bei Göttingen, Tel. 05592-382, Fax 05592-1792. (spa)

GETRETEN

Hannover - Nach einer Studie des niedersächsischen Sozialministeriums über die Situation der Homosexuellen in der Arbeitswelt fühlen sich 81 % der Befragten manchmal oder häufig am Arbeitsplatz diskriminiert. Die Schwierigkeiten der Betroffenen reichten von Gerede hinter ihrem Rücken, Beleidigungen, Belästigungen, Benachteiligungen durch Vorgesetzte bis hin zu Gewalttätigkeiten von KollegInnen, während die befragten deutschen Firmen kaum diesbezügliche Probleme sahen, dies sei kein Thema in ihrem Betrieb. Der Untersuchung sollen nun Gespräche mit Arbeitgeberverbänden, Gewerkschaften und Homosexuellenverbänden folgen. (spa)

GEEHRT

Berlin - Mehr als 5 Millionen Kinobesucher haben ihn bereits gesehen, "Der bewegte Mann" ist einer der wenigen deutschen Kassenschlager und damit prädestiniert für den diesjährigen Bundesfilmpreis. Als bester Film erhielt er das mit 900.000 DM dotierte Filmband in Gold, und zweimal Gold ging an Regisseur Sönke Wortmann und Joachim Kröl als bester Darsteller. (spa)

GESTORBEN I

Linz - Ernest Bornemann ist tot. Kurz nach seinem 80. Geburtstag hat sich der berühmte Sexualforscher vermutlich aus Kummer über eine gescheiterte Beziehung zu einer 38 Jahre jüngeren deutschen Ärztin das Leben genommen. Bornemann prophezeite immer wieder das Ende der Sexualität, eine immer schwächer werdende Libido und eine zunehmende Feindschaft der Geschlechter. Nicht aus Liebe zum eigenen, sondern aus Haß auf das andere Geschlecht würden mehr und mehr gestandene Heteros ins schwule Lager abwandern. (spa)

GESTORBEN II

Paris - Edouard Dermit ist tot. Im Alter von 70 Jahren starb am 15. Mai der französische Schauspieler, Adoptivsohn und Lebensgefährte von Jean Cocteau an einem Krebsleiden. 1949 spielte er neben Nicole Stéphane die Hauptrolle in der Verfilmung von Cocteaus Roman "Les enfants terribles" (Die schrecklichen Kinder). (spa)

GEBEAMT

Köln - Parallel zum CSD findet in Köln heuer auch ein Jugendgruppentreffen unter dem Motto "BOY TREK - The next Generation" statt. Kurzentschlossene kontaktieren bitte das Checkpoint, Pipinstraße 7, 50667 Köln, Tel. 0221-925768-68 oder -69, täglich 17.00 - 21.00 Uhr. (spa)



BIER-BAR
Savoy

**Das Südstadtlokal
mit der besonderen Note!**

Bogenstraße 45
90459 Nürnberg
Tel. 45 99 45

Öffnungszeiten:
Montag - Donnerstag 16 - 2 Uhr
Freitag & Samstag 16 - 3 Uhr
Sonn- & Feiertag 14 - 2 Uhr

Auf Euren Besuch
freut sich *Peter*

Bistro TS

**Bistrogarten bis 23.00 Uhr
Bistroküche bis 24.00 Uhr**

Freitag bis 2 Uhr / Samstag bis 3 Uhr geöffnet

Deutschherrnstr./Ecke Moltkestr.
90429 Nürnberg
Tel. (0911) 28 80 39



Geschröpft

Eggenfelden - Eine neugegründete Partneragentur in Niederbayern will ausschließlich HIV-Infizierte und AIDS-Kranke europaweit vermitteln. Interessierte müssen einen amtlichen oder ärztlichen HIV-Befund vorlegen und 2.400 DM blechen, dann werden ihnen unbegrenzt viele potentielle Partner vermittelt. Die Deutsche AIDS-Hilfe hat die Gründung der Agentur als "Geschäftemacherei mit dem Virus" scharf kritisiert. (spa)

Gekleidet

Berlin - Was trägt Mann im Herbst? Das Deutsche Institut für Herrenmode hat in Berlin die neuesten Trends für die kommende Herbst-/Wintersaison vorgestellt. Demnach ist der "Dandy" wieder in; Sakos in Gehrocklänge, Westen, klassisch geschnittene Hosen mit Hosenträgern und Hemden mit schlichtem Stehkragen, nicht mehr weiß oder hellblau, sondern mit kleinen Karos und feinen Streifen. Statt der obligatorischen Krawatte darf es jetzt auch mal ein Seidentuch sein. Die Farben des Winters sind die weichen Brauntöne "Irish coffee", "Café crème" und "Cappuccino". Passé ist dagegen "Aubergine". (spa)

Gefilmt

Nürnberg - Jugendliche und Jugendfilmgruppen bis 27 Jahren können mitmachen beim 8. Nürnberger Jugendfilmfestival. Eigenkreationen auf Video, Super8 und 16 mm sowie Computeranimationen zu jedem beliebigen Thema und zum Sonderthema "Sehn-Sucht" können bis zum 1. Oktober eingereicht werden beim Medienzentrum PARABOL, Rennweg 46, 90489 Nürnberg. Ansprechpartner dort ist Fabian Fiedler, Tel. 0911-557560, Fax 0911-5818616. (spa)

Gedanced

Los Angeles - Dance für einen guten Zweck! Am 22. April fand das 7. jährliche AIDS-Dance-A-Thon in Los Angeles statt. Der "Dance-A-Thon" ist eine fünfstündige Fun-Party zugunsten "AIDS-Projekt Los Angeles" (APLA), der zweitgrößten AIDS-Organisation in den USA. An diesem Abend konnten rund 747.000 US\$ eingenommen werden, welche von den knapp über 5.000 TänzerInnen aufgebracht wurden. Für das leibliche Wohl sorgte eine Heerschar von freiwilligen Helfern, die die gespendeten Getränke, Sandwiches, Eiskrem und vieles mehr unter die Leute brachten. Und die Attraktion des Abends war der Tombola-Hauptgewinn, gespendet von Aerolineas Argentinas: Flug und eine Woche Buenos Aires. Craig Miller, der den "Dance-A-Thon" mehr oder weniger ins Leben gerufen hat, war so freundlich und nahm sich die Zeit, kurz über seine Beweggründe zu sprechen: "1984 arbeitete ich für einen der kalifornischen Senatoren und informierte ihn regelmäßig, was sich so in der Gay Community tut, war sozusagen der Repräsentant von APLA. Mir war sehr schnell klar, daß wir im Falle von AIDS einem Problem gegenüberstehen, welches die Regierung schon aufgrund der damaligen Hauptbetroffenengruppe, nämlich der Schwulen, nicht in dem Umfang unterstützen würde, wie sie es in anderen Fällen tun würde. Weder mit Aufklärungsarbeit noch mit Geldern. Ich wollte etwas kreieren, um APLA zu helfen. Bereits Ende 1984 hatte ich die Idee: den "AIDS-Walk-A-Thon", mit welchem eine breite Masse angesprochen werden konnte und jeder Teilnehmer von Freunden, Bekannten und Verwandten in beliebiger Höhe gesponsert werden konnte. Für den ersten "Walk" im Juli 1985 erhofften wir uns Einnahmen in Höhe von 100.000 US\$ und endeten mit 673.000 US\$! Dies war zum

damaligen Zeitpunkt das doppelte jährliche Budget von APLA. 1988 wandte sich APLA an mich mit der Frage, ob eine weitere Benefizveranstaltung durchführbar sei, und dies war die Sternstunde des "AIDS-Dance-A-Thon". Es gab zwar schon eine Art Marathon-Tanzveranstaltung in San Francisco, während unsere Idee dahingehend, keinen Marathon zu veranstalten, sondern eine maximal fünfstündige Tanzparty mit viel Spaß. Der "Dance-A-Thon" spricht vor allem Jüngere an, während der "Walk" jung und alt in gleichem Maße anspricht und somit die Einnahmen beim "Walk" wesentlich höher sind. In der Zwischenzeit haben wir Büros in Los Angeles, San Francisco, New York und Denver, und hoffen, daß wir mit unserem Konzept weitere Städte ansprechen können. Die zwischenzeitlich sieben jährlichen von uns durchgeführten Veranstaltungen ("Walk" und "Dance") werden von 24 Festangestellten und unzähligen freiwilligen Helfern (rund 1.200) bewältigt und ich bin stolz auf unsere schlagkräftige Mannschaft. Es wäre großartig, wenn wir eines Tages einen "AIDS-Walk" in Deutschland durchführen könnten." - (von unserer Leserin Chris Haiss aus Los Angeles)

GETRAUT

Hannover - Niedersachsen will sich für homosexuelle Paare stark machen. Sozialminister Walter Hiller will eine Gesetzesinitiative im Bundesrat einbringen, die eine "eingetragene gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaft" vorsieht. Dem Schwulenverband Deutschland (SVD) sowie dem Bündnis 90/Die Grünen ist das allerdings noch zu wenig. Sie verlangen die absolute Gleichstellung, also auch die Möglichkeit der Ehe. (spa)

Chez



Coco

DIE ETWAS ANDERE
DISCOTHEQUE IN AUGSBURG

Öffnungszeiten:

So bis Mi 20 - 3 Uhr
Do 22 - 3 Uhr
Fr + Sa 22 - 4 Uhr

SHOW DISCOTHEQUE

Mittwoch & Sonntag Showtime

Halderstraße 14 · 86150 Augsburg · Tel. 0821/511034



Anzeigenpreise:

Für Anzeige DM 2.-, für Chiffre-Anzeigen DM 4.-, für gewerbliche Anzeigen DM 10.- + 15% MWST. Die Gebühren sind in Form von Briefmarken beizufügen. Mitglieder von Fliederich e.V. zahlen gar nichts, für Abonnenten gibts eine Freianzeige im Jahr.

Beantwortung von Anzeigen:

Brief einfüllen, zukleben, gegebenenfalls Chiffre mit Bleistift draufschreiben, in ein zweites, frankiertes Kuvert stecken, Briefmarke beilegen und an Fliederich e.V., Luitpoldstr. 15, 90402 Nürnberg, schicken!

Erotische Massage - die Besondere! Dich entspannen - durchatmen - zum Gipfel steigen - dich fallenlassen... Lust und Energie im ganzen Körper erfahren! Ruf an: 0911/2448616.

Suche Nachfolger für Zivi-Stelle im Freien Tagungshaus Waldschlößchen. Dein Arbeitsbereich liegt im Wesentlichen in angeleiteten und selbstverantwortlichen Tätigkeiten im Küchen- und Hauswirtschaftsteam. Das Waldschlößchen liegt in schöner Umgebung nahe der Uni-Stadt Göttingen. Hast Du Interesse? Wende Dich an Zivi Jochen Dallmer, c/o Freies Tagungshaus Waldschlößchen e.V., 37130 Reinhausen, Tel.: 05592/382, Fax: 05592/1792.

Ein schwules Ferienerlebnis sehr eigener Art: unser "Knusperhäuschen" in der Toscana. Sicher nichts für Snobs; aber für Männer mit Lust & Sinn (und Sinnenlust) fürs ländlich Schlichte eine ganz erholsame Sache. Ü/F 35.- DM. Mal anknöpfen? Dann schreibt: R. Waldenberg-Rugelloni; Italien - 52010 Talla (Ar).

3. Schwules Bergwander - Hüttencamp vom 22.07. bis 12.08.1995. Hoch oben in den Schweizer Alpen - nahe des Piz Buin - haben wir eine zünftige Berghütte entdeckt, gerade richtig für gipfelstürmende Aktivitäten und was ihr sonst noch so träumt. Die Teilnahme ist wochenweise oder für die gesamte Zeit möglich. Der Teilnehmerbeitrag beläuft sich pro Woche auf DM 250 (ermäßigt DM 200) zuzüglich Anreise. Information gibt es gegen einen frankierten Rückumschlag bei Berthold J. Münzer, Dorotheenstr. 53, 53111 Bonn.

Verlegung v. Kunststoff- u. Teppichböden (eigenes Sortiment), Maler- und Tapezierarbeiten, Altbauanierung, Gastronomieeinrichtung führt durch: Th. Scholmann, täglich von 8 bis 18 Uhr, Tel.: 0911/362885.

16. Schwules Sommercamp, nun schon zum 5. Mal in Albstadt bei Bremen, vom 29.07.-19.08.1995: Eine oder zwei Wochen in einem selbstorganisierten Camp mit 60 schwulen Männern gemeinsam Urlaub machen. Theaterspielen, Körpererfahrung, Ideen entwickeln. Unterkunft im Haus oder eigenem Zelt. Informationen gegen frankierten Rückumschlag bei: Herbert Becker, Palmstr. 4, 80469 München

Hallo, ich habe eine Mailbox für Freunde aufgemacht. Sie nennt sich GayBox Eagle und ist von 18 bis 1 Uhr online. Port 1 0911/2419238; Port 2 0911/241471 (nur von 19 bis 1 Uhr, ist Voice-Nr. für Anrufe). Freunde, die über einen Computer, Modem und ein Terminalprogramm verfügen, können sich dort einloggen. Hinweis: Anrufer müssen das 18. Lebensjahr vollendet haben. Weitere Hinweise findet ihr in der Box, was alles zu beachten ist.

Die nächsten Termine der Schwul/Lesbischen Motorradgruppe: 16.07.1995: Zweite gemeinsame Ausfahrt der Motorradgruppe; 30.09.-03.10.95: Viertägige Motorradtour ins Salzkammergut. Nicht vergessen: Stammtisch jeden ersten Mittwoch im Monat im "Cramer 15". Weitere Infos unter Tel.: 0911/466210.

Bär sucht Bären. Ich (33-170-77, schlank, gutausg., sehr männlich, HIV-) su. wirklich sehr stark behaarten Freund ab etwa 30, f. unkomplizierte & absolut diskrete Beziehung ohne fin. Int! Tel. & Fax: 0911/551522 (Tel.-Sex und Pickwicksyndrome zwecklos).

Wenn Du es brauchst: bei Streß, Ängsten, Beziehungs- und Kontaktproblemen hilft Dir Heilhypnose, Atem- und Körpertherapie. Institut PS-Vital Tel.: 0911/336615.

WG in Fürth (4 Schwule) sucht MitbewohnerIn (nicht unbedingt schwul oder lesbisch) ab 28 (VB). Keine Zweck-WG. Tel.: 0911/745935.

DAS MAX-THEATER FÜRTH sucht witzige, engagierte Leute (m/w) die Lust haben, aktiv bei einem Amateurtheater (bereits im 12. Jahr!) unter prof. Leitung und eigener Studiobühne mitzumachen! Egal, ob auf der Bühne, hinter den Kulissen, am Tresen, an der Technik oder sonstwo. Unser Spektrum reicht vom Jugendtheater über fränkisches Kabarett, Lustspiele bis hin zu modernen Dramen. Aber alles ganz locker, mit viel Spaß und durchwegs jungen Leuten (18-40 Jahren). Interesse? Einfach anrufen und mal vorbeischauen: 0911/74934-0, Martin Rassau.

Boy Bob - Suchen Sie das besondere erotische Erlebnis mit einem jungen unbehaarten Partner mit muskulöser Figur, dann sind Sie richtig. In gemütlicher gepflegter Atmosphäre bietet Ihnen Intimbildbehandlungen der ganz besonderen Art. Gerne auch steht Ihnen ein gut ausgerüstetes schwarzes Studio zur Verfügung, in dem Sie auch weiße Behandlungen wie z.B. Klistier, Katheder, NS, Analbehandlungen, Gynäkologischer Stuhl und vieles mehr erwartet. Besuchen Sie mich täglich ab 13 Uhr in der Wilhelmstr. 1 im 2. Stock links, bei Winter. Gerne auch Termine nach vorheriger tel. Absprache unter 0911/618697 - Parkmöglichkeiten sind gegeben. Ich freue mich auf ein baldiges unverbindliches Kennenlernen.

Lust auf Hypnose? Fesselnd, anregend, liebevoll, harmonisierend & beruhigend. Institut PS-Vital, Tel.: 0911/336615.

Mann, 36, sucht und bietet Mitfahrgelegenheit zu versch. Partys wie z.B. Viva-Disco (Hof), Jack-off-Party (München), Machonight (Mannheim), zusammen macht es einfach mehr Spaß zu fahren. Tel.: 09131-23926.

Junger Boy, 22/178/82 möchte ebenfalls jungen Boy, ab 16, kennenlernen. Bin sehr vielseitig interessiert und nicht auf "Bettschichtensuche", sondern möchte einen lieben Freund, mit dem man mehr anstellen kann als nur Sex. Also, gib Dir einen Ruck und ruf mich an. Meine Nummer: 0171-5152238, Mo-Fr 9-16 Uhr.

Suche auf CD-ROM/3.5"-Diskette Männerfotos. Auch andere Software (Actionspiele). Tel.: 0171/5152238, Mo-Fr 9-16 Uhr.

Für eine ABM-Maßnahme sucht die RESI e.V. ab sofort eine(n) Sozialpädagogen(in). Der/die Bewerber(in) sollte über Kenntnisse der schwulen bzw. lesbischen Szene verfügen. Einfühlungsvermögen in die spezifische Lebenssituation von Schwulen und Lesben haben, kontaktfreudig sein und Erfahrungen in der Gruppenarbeit besitzen. RESI e.V. Tel.: 0941/51441, FAX: 58839

JUNG und SCHWUL? Wir auch. Wir treffen uns am 02.07. um 15 Uhr in der RESI. Wenn Du zwischen 16 und 22 Jahren jung bist und Lust auf Talk, Fun und Action hast, dann komm einfach vorbei. Noch Fragen? Ruf an: 0941/51441.

Intern. Gay and Lesbian Penpals and Bed & Breakfast Exchange. More Information: Come Together c/o M. Kaczorek, Staustraße 5, 26122 Oldenburg, Germany.

Hallo Jungs! Habt ihr auch Lust, mit uns, zwei attraktiven Boys, 20/178/67 & 23/174/65, gelegentlich ein paar aufregende Stunden zu verbringen? Falls ihr bis 25 Jahre, schlank, gutgelaunt und Single oder zu zweit seid, dann antwortet uns! Chiffre: Duo

"Es passiert" - unter diesem Motto finden die Bisexuellen Sommerferien 1995 statt. In der Zeit vom 17.7. bis 30.7. treffen sich im Tagungshaus Bahnhof Göhrde Menschen, die für beide Geschlechter offen sind. Einzelpersonen, Paare und Gruppen sind gleichermaßen erwünscht. Es besteht die Möglichkeit, mit anderen Bisexuellen Kontakte zu knüpfen, Erfahrungen auszutauschen, zu entspannen und aufzutanken. Die Veranstaltung wird auf Selbstkostenbasis von ehrenamtlichen Mitarbeitern organisiert. Nähere Informationen sind unter den Telefonnummern 030/6944899 oder 07131/579510 zu erhalten.

COMING-OUT GRUPPE für Jugendliche und Männer, die sich mit ihrer (neuen) Liebe und Sehnsucht zu Männern auseinandersetzen wollen. Ab Oktober in Würzburg! Ca. 10 Termine, 6-12 Teilnehmer, durchgeführt vom Therapeutischen Kollektiv der evangelischen Studentengemeinde esg und der ROSA HILFE der Würzburger Schwulengruppe WÜHST e.V. Weitere Informationen und Anmeldung: ROSA HILFE Würzburg, Tel.: 0931/19446, Mi 20-22 Uhr oder Therapeutisches Kollektiv der esg, Tel.: 0931/7961914, Di. 18-19 Uhr, Do. 12-13 Uhr.

WG in Fürth (4 Schwule) sucht MitbewohnerIn (nicht unbedingt schwul oder lesbisch) ab 28 (VB). Keine Zweck-WG. Tel.: 0911/745935.

Sorry, aber nach dem Regenschauer hatten wir keinen Bock, uns ins nasse Gras zu setzen. Die nächste Vollmondparty haben wir aber trotzdem im Visier: Am 12.7. - allerdings nur, wenn's schön, warm und trocken ist. Natürlich wieder auf dem Parkplatz bei ER. an der Autobahn Richtung ER.

National und internationale Brieffreundschaften und Gästestimmertausch, Austausch von Gastfreundschaften für Schwule und Lesben. Info bei: Come Together, c/o M. Kaczorek, Staustr. 5, 26122 Oldenburg.

Junger 17-jähriger Boy, schlank, dunkler Typ, sucht ebenfalls jungen Boy ab 16 Jahre, für schöne Treffen oder Unternehmungen. Vielleicht Dauerfreundschaft? Antwort und Diskretion garantiert. Chiffre: Unternehmungen

Wir, 34/54, suchen netten sportlichen M oder MM im gleichen Alter, zur gemeinsamen Freizeitgestaltung. Interessiert?? Dann meldet Euch! Chiffre: Gemeinsame Freizeitgestaltung

Junger Boy, 25/194/82 südländischer Typ, kurze Haare, sucht ebensoke Boys für gemeinsame Unternehmungen, Essen, Reden, Wochenendtrips... Sex kann sein, muß aber nicht. Würde mich über Bildzuschriften freuen (Bild garantiert zurück). Achtung, bin ein Sozialer (Erzieher). Hast Du Probleme mit Deinem Schwulsein, bist Du Dir noch nicht sicher... melde Dich doch einfach, auch ohne Bild! Chiffre: südländischer Typ

Junger Träumer, 21/184, schlank, sucht einen Jungen bis 25 Jahre im Raum Nürnberg/Ansbach für Gemeinsamkeiten und mehr. Mein Motto: Ich liebe das Leben und ich lebe die Liebe. Ruf mich an: 09857/1477.

Kater sucht für sich und seine 2 Herrchen eine schöne 2-3 Zi.-Whg. im Erlanger Stadtgebiet ab August. Miete kann, muß aber nicht bis 1000.- warm betragen. Chiffre: Whg. in Erlangen

Ungewöhnlich? Ja, aber warum nicht auch auf diesem Wege! Diplom-Kaufmann/Industriekaufmann, 28 J., Schwerpunkte Marketing und Internationale Wirtschaft, Studium Nürnberg, engagiert, kreativ, flexibel und ehrgeizig, Berufserfahrung, Auslandserfahrung, Projekterfahrung, Engl. fließend, Franz./Span. ausbauf. Grundkenntnisse, sehr gute PC-Kenntnisse, mit Spaß am Umgang mit Menschen und an Teamarbeit, sucht verantwortungsvollen und ausbaufähigen Einstieg im Bereich Marketing/Werbung oder als Assistent der Geschäftsführung. Chiffre: Marketing

Knackiger Boy, 22/182/70, dunkelblond, geil aussehend, sucht Dich von 16-40. Gerne auch Bi-Typen. Für alles offen, was beiden Spaß macht. Bin völlig tabulos. Putze auf Wunsch Wohnung nackt. Entfernung kein Problem. Komme sofort. Habe Wochenende immer Zeit. Also, bis bald. Bitte mit Bild/Kopie. Chiffre: Tabulos

Nice looking brazilian poet, 35 years old, golden skin, dreamful eyes, seeks german top men any age for exchange of ideas by mail and coming meeting in germany. Do write soon in english, french, italian, spanish or portuguese. Name: Diego Fontenelle. Address: Rua Gustavo Sampaio 301, 60455 Fortaleza-Ceara, Brazil

Ob im August die Cruising-Szene am Hafen wohl schon so richtig am laufen ist? Wir werden sehen - jedenfalls, am 10.8. (Vollmond!) wagen wir einen Versuch!

Achtung: Gesucht werden bisexuelle, schwule und lesbische InterviewpartnerInnen, die zu einem offenen Interview über ihre HIV-Infektion bereit sind. Die Interviews werden von einem Positiven geführt. Sie sollen ab Herbst '95 in der NSP unter dem Titel "Positivenbiographien" erscheinen. Zuschriften. Zuschriften oder telefonische Rückmeldungen über die NSP-Redaktion, Luitpoldstr. 15/1, 90402 Nürnberg, Tel. 0911/222377 oder Tel. 0911/748655.

Zimmer frei! Herzallerliebste 4er-WG in Fürth-Zentrum sucht möglichst schwulen Mitbewohner für 2 helle Zimmer (24 qm) für nur 425.- DM zum Wohnen und Leben. Tel. 0911/775429.



STUDIO**50**

Wirthstraße 50
90459 Nürnberg
Tel. (0911) 44 15 20

Montag – Freitag
12.00–18.30 Uhr
Samstag
11.00–14.00 Uhr
Sonn- und Feiertage
geschlossen



**KINO
SHOP
VERLEIH**

SOMMERZEIT – REISEZEIT

» HEISSE PREISE «

»»» Alles unter DM 20,- «««

(Nur solange Vorrat reicht !)

+++ 10 HT-Kondome DM 10,- +++ 15 Marken-Kondome DM 10,- +++ 4 HOT RUBBER Kondome DM 5,- +++ Gleitgel klein DM 3,- +++ Cruisingpack DM 5,- +++ Einweggel DM 1,- +++ Geltube "Sex Line" DM 10,- +++ Dose "Sex Line" Gel DM 12,- +++ KY klein DM 8,- +++ Cockring - Gummi DM 4,- +++ Cockring - Metall DM 6,- +++ Cockband Leder mit Nieten DM 15,- +++ Monatsmagazine ab DM 10,- +++ Bildmagazine ab DM 15,- +++ Magazin 3-er Pack ab DM 18,- +++ Taschenbücher ab DM 15,- +++ Postkarten ab DM 1,- +++ Homo-Videos ab DM 19,- +++ Dildos ab DM 15,- +++ Vibrator ab DM 16,- +++ Pumpen ab DM 19,- +++ Geile Slips ab DM 15,- +++

!!! NEU – Foto + Video CD's – NEU !!!

